

10/2016
68. Jahrgang
Oktober

Bilder Belper



3 Kultur | **9** Sport | **15** Natur | **17** Bunt gemischt
19 Geschäftsleben | **25** Dorfgeschehen

probst

Lebensräume gestalten.
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | www.probstbelp.ch | info@probstbelp.ch

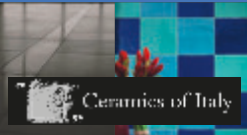
zimmer media
• home media
• business & professional



zimmer media ag
viehweidstrasse 11
3123 belp
tel. 031 819 14 40
www.zimmermedia.ch



Keramik Elia AG



ELIA
PLÄTTLI
www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch

Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

Bodenland
Bodenbeläge.

Seit 125 Jahren Ihr Fachmann für Bodenbeläge



Besuchen Sie unsere Ausstellung
mit vielen grossformatigen Parkett-Mustern.
Auch Samstags und Abends möglich!

Bodenland AG, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp
031 809 02 35, www.bodenland.ch



Kompetente Dienstleistung - für alle Automarken.

Damit Sie immer ein gutes Gefühl haben.



Werkstatt - Carrosserie - Verkauf



BELWAG BELP
Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55

BELWAG
BELP

Mehr als nur eine Garage.

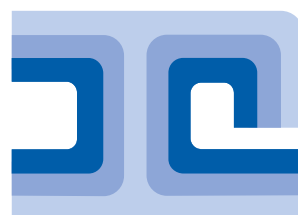
Praxis für
Craniosacrale
Biodynamik
Antonietta Baccile
Dipl. Craniosacral Therapeutin
Eggenweg 3, Belp - Käfiggässchen 10, Bern
078 888 18 68
info@craniosacral-belp.ch www.craniosacral-belp.ch

Harter
Blumen Hirter
Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

Rheumaliga Bern

Gesundheitsberatung
bei Rheuma und Schmerzen

www.rheumaliga.ch/be
info.be@rheumaliga.ch
031 311 00 06



RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung
031 819 10 34 www.ramseierbelp.ch



Vizepräsidium



Der neue Vizepräsident heisst Patrick Müller. Die Suche hat endlich ein Ende gefunden. Patrick Müller vom Tennisklub übernimmt das Amt als Vizepräsident und wurde durch die VVB-Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt. Er ist in Belp aufgewachsen und war während seiner Jugendzeit in diversen Belper Vereinen aktives Mitglied (Ring-, Tischtennis- und Handballklub sowie Belp Singers). Patrick ist verheiratet und Vater von einer dreijährigen Tochter. Er befindet sich in der Ausbildung zum Notar.

An der nächsten Delegiertenversammlung wird er schon das Präsidium von **Fabian Wienert** übernehmen. Was dann bedeutet, dass das Amt des Vizepräsidenten **neu besetzt** werden muss. Der VVB-Vorstand zählt darauf, dass die Vereinsmitglieder in ihren

Reihen nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin suchen. Der Vereinsverband Belp, kurz VVB, vertritt die Interessen der ihm angeschlossenen Vereine. Daher sollte es selbstverständlich sein, dass für ein VVB-Vorstandsamt jemand Geeignetes gefunden werden kann.

Eliane Schär



Belper Chor

Wenn ein Chor eine Reise tut! Am 25. September um 18 Uhr traf sich der Belper Chor und Angehörige am Zürcher Flughafen. Die Stimmung war bestens, die Vorfreude unbeschreiblich und die Erwartungen gross! Mit Zwischenhalt in Zagreb erreichten wir Dubrovnik um Mitternacht, wo uns im Hotelzimmer ein kaltes Plättli erwartete. Am Montag trafen wir unsere kroatischen Freunde zum Mittagessen; das gab eine herzliche und fröhliche Begrüssung. Auch waren neue Gesichter dabei, die bei diesem Auftritt mithalfen. Die erste Probe im Raum des Symphonie-

Für Sie notiert!

Oktober

- 27. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Einführung in die Systemaufstellung
- 28. Ortsmuseum, Vernissage: Die Galactina & Biomalz AG, Ortsmuseum
- 28. «Schwofe wie früecher», Gasthof Linde
- 29. Reformierte Kirche, 10 Jahre ökumenischer Besuchsdienst a casa, Jubiläumsveranstaltung, altes Pfarrhaus
- 29. Elternverein, Workshop Zyklusshow für Mädchen von 10 bis 12 Jahren, Schulhüsli neben der reformierten Kirche.
- 29. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Wechseljahre – na und?
- 29. Gemeinde, Monatsmarkt

November

- 4./5. Adventsausstellung, Pfruendschüür
- 5./6. Musikgesellschaft, Musik Lotto, Dorfzentrum
- 5. Musikschule, Offene Türen und Familienkonzert, Schloss
- 10. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Yoga, mehr als nur ein Trend
- 11./12. Trachtengruppe Belp, Heimatabend, Dorfzentrum
- 12. Music Heart, Benefizkonzert, reformierte Kirche
- 16. Trachtengruppe Belp, Heimatabend, Dorfzentrum
- 17. Gemeindebibliothek, Gschichtestund mit Käthi Beck
- 18. Feuerwehrverein, Hauptübung der Feuerwehr
- 19. D'Märitorgele, reformierte Kirche
- 26. Gemeinde, Monatsmarkt
- 30. Gemeindebibliothek, Lesefieber On Tour

Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter www.belp.ch -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind. Aus Platzgründen können wir Meisterschaftsspiele nicht in unsere Agenda aufnehmen.

Titelbild: Fabrikansicht der Galactina & Biomalz AG 1951, Transportbahn für die Spedition via Passerelle 1964, Biomalz-Plakat aus den den späten 1930er Jahren. Bilder: Galactina Archiv des Ortsmuseums Belp. Vernissage: 28. Oktober, Ortsmuseum.

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

www.schreinerei-imwinkelried.ch
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

Im  ried

10 Jahre
elektro jost ag
Elektro und Telematik

Beat Jost
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73
beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

www.elektrojost.ch



Brönnimann

Pneuhaus Belp

- Reifen
- Alufelgen
- Autozubehör
- www.pneu-belp.ch

Pneuhaus Brönnimann AG
Hühnerhubelstrasse 73
3123 Belp

Tel. 031 819 55 22
info@pneu-belp.ch

Für Sie malen, gipsen, isolieren und gestalten wir gerne.

AA
Malerei
Hodler
AG
Kehrsatz + Belp

Überzeugen Sie sich selbst

031 961 58 62

www.malereihodler.ch



FAHRNI

Bäckerei – Konditorei

Mit ♥ dabei

Brotgenuss pur

Hohburgstrasse 5 • 3123 Belp • Tel. 031 819 03 70

moser mode

jeans*store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

FAVORS!

by cbr

Street One **CECIL**
EST. 1993

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch



FELLER GARTENBAU

MURI BERN GSTAAD



TELEFON 031 951 00 53 • WWW.FELLER-GARTENBAU.CH

Ganzheitskosmetik *Christine*

- Gesichtbehandlung
- Silberquarzit Ursteinmassage
- Facial Harmony
- Fusspflege
- Make-Up
- Ganzheitliche Ernährungsberatung IKP

Christine & Denise Griching

Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88

info@christinegriching.ch • www.christinegriching.ch

Orchesters Dubrovnik mitten in der Festungsmauer der wunderbaren Altstadt war für alle Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen und Musiker, Solistinnen und dem Solist sowie ebenfalls für den Dirigenten sehr spannend! Es klappte unglaublich gut und alle hatten das Gefühl, schon etliche Proben in dieser Besetzung



erlebt zu haben. Nach getaner «Arbeit» liess man den Tag bei einem Znacht in einem Hafenrestaurant und anschliessendem Barbesuch ausklingen. Am Dienstag war es soweit und wir konnten unseren Auftrittsort im Rector's Palace, dem ehemaligen



Rektorenpalast, der heute als Museum und Konzertort genutzt wird, bestaunen! Ein wunderbares Bauwerk mit einem geschlossenen Innenhof, der nach oben offen ist, und so abends der Sternenhimmel bewundert werden

kann! Mit Hingabe und Freude präsentierten wir vor ausverkauftem Haus einem begeisterten Publikum unsere «Reise nach Venedig». Natürlich wurde die Geschichte nicht auf Deutsch, sondern auf Kroatisch erzählt, und für die ausländischen Besucher wurde sogar eine Übersetzung auf Englisch abgegeben. Es war einmalig, und der Ausklang nach einem solchen Erlebnis wurde entsprechend gefeiert! Nach einer für einige doch etwas kurzen Nacht standen am Mittwoch eine Führung durch Dubrovnik, der Besuch der Insel Lokrum sowie ein gemeinsames

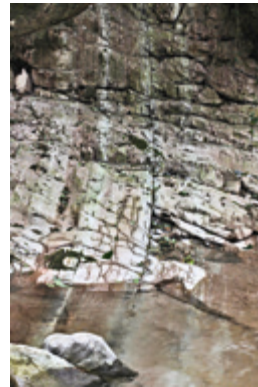


Abschlussnachtessen auf dem Programm! Dann hiess es Abschied nehmen. Mit einem zufriedenen und stolzen Gefühl im Gepäck traten wir die Reise zurück in die Schweiz an! Einige unserer Kollegen aus Kroatien werden bald wieder zu uns reisen, da ein anderes Projekt vor der Türe steht. Mehr darüber im nächsten «Belper», wenn die Gemeinschaftskonzerte «Evergreens im Oktober» der Chorvereinigung Gürbetal in Belp und Kirchdorf stattgefunden haben werden.

Fotoklub

Digi-Cup in Chiasso. amp. Am Wochenende vom 10./11. September reisten zwei Mitglieder des Fotoklubs nach Chiasso. Der

Digi-Cup ist eine jährliche Veranstaltung, wo sich die Mitglieder von PHOTO SUISSSE zu einem Wettbewerb treffen. Das Thema wird erst vor dem Wettbewerbsbeginn genannt. Die Teilnehmenden fotografieren dann während vier bis fünf Stunden ihre Bilder zum gestellten Thema. Anschliessend wird die Speicherkarte mit den 30 Bildern dem Veranstalter zum Kopieren abgegeben. Nach dem Kopieren erhält jeder Teilnehmende seine Karte zurück, damit er drei Bilder auswählen kann. Diese drei Bilder werden am Folgetag durch eine kompetente Jury bewertet. Die Bilder dürfen nicht bearbeitet werden. Das Thema war 200 Millionen Jahre Geschichte der Colla della Breggia. Dieses Gebiet ist der erste Geopark in der Schweiz. Das Merkmal ist die Schichtung des Gesteins. Diese



Schichtung ist in senkrechter Form und verschiedene Gesteinsarten wurden so zusammengepresst. Am Sonntag, nach einem Mittagessen im Grotto del Mulino, waren wir gespannt auf die Rangverkündigung. Diese fand in der alten Zementfabrik statt. Von Antonella Stancheris erfuhren wir, dass 30 Bilder gezeigt würden und zwar mit dem 30. Rang beginnend. Nach dem 4. Rang wuchs die Spannung an, da die ersten drei Ränge eine Auszeichnung erhielten. Diese Auszeichnungen gingen an Martin Schmückle, AF Dietikon im 3. Rang, Monique Rey, FC Lausanne im 2. Rang, Peter Aemmer, FK Belp im 1. Rang. Herzliche Gratulation den drei Gewinnern! Die zwei Bilder sind von Peter Aemmer das Siegerbild (oben) mit den senkrechten Schichtungen und von Elisabeth Aemmer ein Einschluss im Gestein im 12. Rang (Bild unten).

Handharmonikaklub



Musikalische Vorträge. mb. Am Sonntag, 3. Juli, fand in der Klostersruine Rüeggisberg der Regionale Gottesdienst mit Pfarrer Daniel Winkler statt. Unter der Leitung von Fred Hofbauer durfte der Handharmonikaklub bei prächtigem Wetter den Gottesdienst mit verschiedenen Vorträgen musikalisch begleiten. Die Musikdarbietungen wurden von den Predigtbesuchern mit grossem Applaus verdankt. Unsere Darbietungen in Altersheimen,



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86
www.kaiser-holzbau.ch

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 • Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 17.30 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr



Viehweid • Belp • www.zauggbelp.ch

Pneuhaus Garage Jufer

Inh. A. Wyler

Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service
Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp
031 819 37 50



Fuhrer Schreinerei AG

Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch

TANKSTELLE
HEIZÖL
031 812 90 90

LANDI Aare
Sägetstrasse 20
3123 Belp



frisch und fründlich Volg

Täglich geöffnet 07:00 – 20:00 Uhr
Sonntag 08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98

KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch
Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp

Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76

Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie

www.marag-garagen.ch

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5
3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

E-Mail: toffen@marag-garagen.ch

Seftigenstrasse 198
3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

wabern@marag-garagen.ch



klimag heizungs ag

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher



ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Ein Drucksachen Webshop von:
Druck
mit

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20

Bestattungsdienst

Patrik Bärtschi Köniz
Köniz-Wabern-Belp-Region

www.bestattungkoeniz.ch

Kompetente Beratung

Ihr Bestattungsunternehmen in der Region mit langjähriger Erfahrung

Tel: 031 974 00 60

Tag und Nacht

Wo wir sind ist Farbe.ch

Holzbau Wägli AG Zimmerei

3123 Belp

Allmendweg 251

Natel 079 632 75 42

Telefon 031 819 13 12

belp@waegli-holzbau.ch | www.waegli-holzbau.ch

Umbau | Innenausbau | Treppenbau | Isolationen

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade
Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen
Tel. 031 809 01 40 www.reusserag.ch



Tel. 031 819 10 38

Fax 031 819 48 09

straubhydraulik@belponline.ch

Aerospace

zertifiziert CH. 145.0205

immo galerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen

tel. 031 818 48 78, fax 031 818 48 79

www.immogalerie.ch, web@immogalerie.ch

Kirchen usw. sind sehr beliebt und für uns eine gute Gelegenheit, unser Können zum Besten zu geben.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen! Wir proben jeden Mittwochabend um 20 Uhr im Schloss.

Für Auskünfte steht die Präsidentin Monika Schüpbach, Aeppenried 639, 3123 Belp oder 031 819 49 89 gerne zur Verfügung.

Jodlerchörli

Schiff ahoi! dm/al. Am 25. September trafen sich die Chörlimitglieder mit Anhang zur traditionellen Chörlreise. Via Brüinig, wo wir unsere Kaffeepause einlegten, ging es mit dem Car nach Beckenried. Dort stiegen wir auf ein Schiff um und fuhren bei schönem Herbstwetter nach Treib. Im Tagsatzungshaus genossen alle ein schmackhaftes Mittagessen. Schöne Lieder fehlten natürlich auch nicht.



Wer Lust hatte, konnte nach dem Essen aufs Rütli wandern. Einige bevorzugten die Variante mit dem Schiff und fuhren aufs Rütli. Im Restaurant oberhalb der Rütliwiese liessen wir uns ein feines Dessert schmecken. Wir sagten dem Rütli mit einem schönen Lied auf Wiedersehen und mit dem Schiff ging es zurück nach Flüelen, wo wir wieder in den Car einstiegen. Trotz grösserem Stau kamen wir gutgelaunt und zufrieden wieder nach Belp. Wir danken Dominik und Jeanine Zimmermann herzlich für die perfekte Organisation, es war ein schöner Tag!

Kirchenchor Heiliggeist

Requiem von Giuseppe Verdi an Allerheiligen / Allerseelen.

mb. Eines der bekanntesten Werke des berühmten Opernkomponisten Giuseppe Verdi ist sein Requiem. Der mittlerweile 60-jährige Komponist hatte da schon Meisterwerke wie Rigoletto, Traviata, Trovatore, Un ballo in maschera, La Forza del destino, Macbeth, Don Carlos und Aida geschaffen. Erschüttert über

den Tod des Dichters Allesandro Manzoni, dem er sehr verbunden war, komponiert er zu dessen Gedenken die Totenmesse. Die Uraufführung findet 1874 am ersten Todestag des Dichters in der Mailänder Kirche San Marco unter der Leitung des Komponisten statt. Wegen des grossen Erfolges führt Verdi das Werk anschliessend drei Mal in der Mailänder Scala auf. Stammelnd, fast flüsternd, setzen die einzelnen Chorstimmen ein. Es schliesst sich ein Fugato in Bach'scher Manier an, das sich bis zum Fortissimo steigert, um alsdann wieder im Schrecken vor dem Unbegreiflichen zu verstummen. Begleitet von Irène Schneider singen wir den Eingangschor, Offertorium, Agnus Dei und den Vers «Libera me»; Leitung: Ariane Piller. **Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr.** Ihre Teilnahme an diesem Gottesdienst würde uns sehr freuen.

Unser Jahresprogramm sowie Infos und Probenplan des Chores können unter: www.kathbern.ch/belp unter Gruppen/Kirchenchor angeschaut werden.

Kultur Campagne Oberried



Duo Konzert mit Soloflötist der Scala Mailand. fw. Der Kulturverein Campagne Oberried freut sich auf das nächste Konzert am Sonntag, 13. November um 16.30 Uhr, mit **Christina Harnisch** (Klavier) und **Romano Pucci** (Querflöte). Romano Pucci studierte im bekannten Conservatorio Santa Cecilia in Rom mit Silvio Clerici. Er erreichte das Diplom als Solist mit Auszeichnung. 1980 gewann er

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage

7400 Exemplare

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54
redaktion@derbelper.ch

Druck und Verlag

Jordi AG – das Medienhaus, www.jordibelp.ch

Inserate

inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 25

Abo/Adressänderungen

abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement

www.derbelper.ch

Fr. 21.–



den Wettbewerb für die Stelle als Flötensolist im «Orchestra della Svizzera Italiana» (OSI). Später gewann er den internationalen Wettbewerb als Flötensolist im bekannten Orchester des «Teatro della Scala» von Mailand. Mit diesem Orchester hat er bei Opern und Konzerten unter den bekanntesten Dirigenten in den wichtigsten Theatern der Welt gespielt. Er konzertiert regelmässig als Flötensolist zusammen mit den «Filarmonici della Scala» und dem Ensemble «Archi della Scala». Christina Harnisch studierte in Bern (Konservatorium und Universität) und erwarb dort das Solistendiplom bei Franz Joseph Hirt, dann das Diplôme de Virtuosité bei Eduardo Vercelli in Neuchâtel. Sie erhielt verschiedene Preise u. a. den Prix de virtuosité Neuchâtel und verschiedene Studienpreise und liess sich bei Yvonne Lefébure in Paris, Louis Kentner in London, Vitalij Margulis in Freiburg/Br. und Bruno Mezzena in Italien weiter ausbilden. Seither gab sie in vielen Ländern Soloabende, Kammermusikabende und Konzerte mit Orchestern, die bei Publikum und Presse ein ausgezeichnetes Echo fanden. Ihr Repertoire reicht von Bach bis in die Moderne.

Christina Harnisch und Romano Pucci spielen seit 2002 zusammen. Die Tatsache, dass es sich um zwei Solisten handelt, verleiht ihren Darbietungen eine hohe musikalische Vollkommenheit und Ausdrucksstärke. Ihr Repertoire reicht von Bach zu zeitgenössischen Komponisten mit Schwerpunkt auf die romantische und impressionistische Musik. Das Duo hat viele Konzerte in Europa gespielt und an verschiedenen Festivals teilgenommen. Es ist wegen ihren interessanten und ansprechenden Programmen sehr beliebt. Ihr Konzert in Shanghai im November 2009 im Rahmen einer China-Tournee wurde als das beste Piano-Flöten-Duo bezeichnet, das je im «Oriental Art Center» aufgetreten ist. Im Zentrum dieses Abends hören Sie Werke von Opernarien, Verdi, Mozart, Puccini, Debussy, Ibert, Ravel und Mel Bonis.
Reservation unter 079 536 15 03.

Musikgesellschaft



Ferienstpass und Spielspass. pg/cm. Im Rahmen des Ferienpasses führten wir am Montag, 10. Oktober, eine Musikalische Schnitzeljagd durch. Insgesamt nahmen vier Kinder im Alter von 7 bis 9 Jahren teil. Es gab verschiedene Posten im

Dorf mit Aufgaben, die die Kinder lösen konnten. Eine Aufgabe war zum Beispiel, mit Wasser Melodien von Liedern gurgeln oder Instrumente zeichnen und die andern mussten erraten, was es für ein Instrument ist. Am Schluss durften die Kinder im Probelokal Instrumente ausprobieren. Es war ein super Tag mit den Kids. Ich möchte mich bei meinen Helfern bedanken, denn ohne diese wäre der Tag nicht zustande gekommen. Merci! (pg)



Nebst dem musikalischen Spielspass vom Intensivwochenende Ende Oktober geht es im November schon wieder weiter mit Spielspass bei uns: Am 5. und 6. November (17 bzw. 14 Uhr) findet das traditionelle **Musiglottto** im Aaresaal, Dorfzentrum statt. Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen wie Lebensmittelkörbe und Restaurantgutscheine. Kommen Sie doch vorbei und lassen Sie sich vom Lottofieber anstecken.

Theater



Vorverkauf ab 1. November!

wü. Abgebildet das Bühnenbildmodell der englischen Komödie Ladykillers. Gespielt wird

vom 19. Januar bis 4. Februar 2017 im Aaresaal, Dorfzentrum.

Ein leistungsstarkes Angebot für Theaterliebhaber und -liebhaberinnen! Nur 40 Franken pro Jahr: • eine Freikarte für die Winterproduktion • reduzierter Preis für eine Begleitperson • gratis Eintritt bei freien Plätzen in der Winterproduktion (Abendkasse) • 50 % Rabatt auf ein Ticket in der Sommerproduktion • freier Eintritt an offenen Proben • Platzreservation vor dem offiziellen Vorverkauf • Theaterinformationen per Mail • Teilnahme an Theaterversammlungen • Freikarte, Theaterflyer und Ausweis werden per Post zugestellt.

Auskunft über **Ladykillers** und über die Vorteile einer **Theatermitgliedschaft** finden Sie unter www.theaterbelp.ch. Oder rufen Sie einfach an 079 742 26 24.

The Belp Singers

Danke! Wb. Nach dem neuen Chor-Foto aus der Kirche im letzten «Belper» hier nochmals ein neues Foto der Belp Singers, diesmal aus dem herrlichen Ambiente des Pfarrhausgartens. Verknüpft damit sei ein grosses Dankeschön – zum Ersten – an die beiden Fotografierenden, Manuela Celi und Rolf Gasser. Beide sind Mitglied der Fotomaniacs (www.fotomaniacs.ch) und ihre Bilder strahlen unsere Freude am gemeinsamen Singen wunderbar aus.



In diesen Tagen wird unser neuer Internet-Auftritt aufgeschaltet! Für die Belp Singers ist das ein Grund für ein weiteres grosses Dankeschön – zum Zweiten – an den Gestalter unserer neuen

Homepage: Beat Pulfer hat ehrenamtlich sehr viel Zeit und Arbeit investiert für ein Produkt, das sich sehen lässt! Er hat unter anderem auf der Bildergalerie auch eine Auswahl weiterer neuer Fotos eingefügt.

Und nun noch wichtige Daten für unsere Agenda: Im Anschluss an die Chorprobe vom 19. Dezember findet unser traditioneller Weihnachtsapéro statt. Am 21. und 22. Januar treffen wir uns zum ebenso traditionellen Probenwochenende auf dem Appenberg; die Hauptversammlung ist für den 13. Februar geplant. Und dann stehen schon bald unsere Konzerte vor der Tür: Wir treten viermal in der reformierten Kirche auf, und zwar am 17., 19., 25. und 26. März 2017. Wie im vergangenen Sommer am Grillfest beschlossen, planen wir im nächsten Jahr noch ein fünftes Konzert, verknüpft mit einem Bistro; wenn alles klappt, wird dies am Sonntag, 9. April 2017, in Kirchenthurnen sein.

Alle Daten notiert? Dann viel Vergnügen beim Stöbern auf der neuen Homepage: www.thebelsingers.ch!

Trachtengruppe

Alle machen mit. mm. Der Sommer ging doch gerade erst zu Ende. Und doch finden in etwa einem Monat unsere **Heimat- abende** statt. Am **11., 12. und 16. November** laden wir euch zu diesen geselligen Abenden ein. Eine grosse Schar Kinder ist eifrig am Üben der Tänze. Sie freuen sich schon in ihre Trächtlein zu schlüpfen. Dem Publikum das Gelernte zu zeigen und etwas länger aufzubleiben.



Alle machen mit, auch bei uns Erwachsenen. Vom Jüngsten bis zum Ältesten feilen wir an den letzten Details beim Tanzen. Etwa eine möglichst gerade Linie zu haben oder einander anzulächeln.

Isabelle Röthlisberger, unsere Tanzleiterin, motiviert uns auf ihre gute Art dazu (Bild). Zur Musik der Kapelle «Spontan» sollte uns das ja nicht

schwerfallen. Vom alten zum neuen Volkslied, alle singen mit. Sei es mit den Kindern für das Eröffnungslied oder als vierstimmiger Chor. Auch da heisst es aufpassen, wenn unser Singleiter Ruedi Walther Anweisungen gibt, wo lauter oder leiser, schneller oder langsamer gesungen wird. Auch den Text der Lieder sind wir noch fleissig am auswendig lernen.

«E heillosi Überraschig». Dabei machen nicht mehr alle mit. Aber die kleine, motivierte Theatergruppe dafür umso fleissiger. Unter der Regie von Käthi Brönnimann opfern sie so manche Stunde zum Proben. Das Resultat dürfen wir nach den Tanz- und Singaufführungen geniessen.

Alle arbeiten mit beim Vorbereiten und Herstellen unserer grossen Tombola. Auch beim Aufstellen der Bühne und beim Einrichten und Dekorieren des Saales im Dorfzentrum sind alle dabei. Nun freuen wir uns auf euch liebe Gäste und dass wir euch einen gemütlichen und fröhlichen Abend bieten können.



Badmintonklub

Schüler-Schweizer-Meisterschaft (SSM). es. Die BCB-Junioren haben in der Gesamtrangliste der SSM in der Saison 15/16 super abgeschnitten. Das Training hat schöne Früchte getragen und der Juniorentrainer ist stolz auf seine Zöglinge.

Platzierungen: 3. Platz: Celina Bachmann, U17; Sarina Bachmann, U13; Sandra Blunier, U11 und Lars Kräuchi, U11. Herzliche Gratulation! Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist die erste SSM vom 23. Oktober in Herzogenbuchsee schon Geschichte. Drücken wir die Daumen, dass die Junioren in eine ebenso erfolgreiche Saison starten.

Start in die Badminton-Plauschmeisterschaft (BPM): Für die BPM haben sich aus dem BCB zwei Mannschaften gemeldet. Am 23. Oktober ist die erste Runde in Schüpfen ausgetragen worden. Im nächsten «Belper» wird berichtet, wie es dem Team **«Belp 1»** mit Martin Schär (Teamchef), Dennis Pauli, Dennis Hager, Patrick Dürrenmann, Celina und Verena Bachmann, Anita Bühlmann und Anna Rüfenacht und dem Team **«Bäuperchnoue»** mit Martin Blunier (Teamchef), Fabian Egli, Patrick Siegenthaler, Annika Moser, Monika Schöni und Katja Tobler ergangen ist. Den beiden Teams viel Erfolg für die Saison 16/17!

Bouleklub

7. Belpmoos-Cup. ch. Bei schönstem Herbstwetter fand am 25. September der siebte Belpmoos-Cup statt. Trotz vieler anderer Turniere, Ferien und Wahlen fanden sich 18 Teams bei uns ein. Nach spannenden Spielen und keiner einzigen Niederlage nahmen Sacha Imboden und Wilfried Mercier den Wanderpokal heim. Herzliche Gratulation! Auf dem 2. Rang platzierten sich die Gebrüder Pfister, gefolgt von Priska Raemy und Erwin Schneuwly. Zwischen den Spielen gab es auch wieder unsere traditionelle Kürbissuppe und feine Kuchen. Tausend Dank an die fleissigen Helfer!

5. und 6. Runde der Vereinsmeisterschaft. Die fünfte Runde wurde am 10. September in Wohlen gespielt. Eigentlich wollten wir noch einmal so richtig punkten, was leider keinem der drei Teams wirklich gelang. Die Ränge 13, 17 und 18 bringen so wenig Punkte, dass Belp nun abgeschlagen auf dem sechsten Rang hängen bleiben wird. Die Ausgangslage für die letzte Runde in Belp am 8. Oktober war also eher traurig. Und so blieben wir tatsächlich beim Heimturnier, trotz guter Leistung in der Schlussrunde, auf dem sechsten und letzten Platz. Der Abstand war bereits zu gross geworden. Letztes Jahr hatten wir noch beschlossen, früher Gas zu geben, damit es für den dritten Schlussrang reicht. Für 2017 sind unsere Wünsche nun ein

Wo wir sind ist Farbe.ch

OESTER INSTALLATIONEN
Sanitäre Anlagen – Heizungen
Reparatur-Service
Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch

Bachmann
SCHREINEREI
Für die besten Lösungen

Türen
Fenster
Schränke
Parkett
Reparaturen

Bachmann Schreinerei AG Belp
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp
Tel. 031 819 02 75
www.bachmann-schreinerei.ch

CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Private Spitex **Qualis Vita**
begleitet | betreut | bewegt

Beziehungszentrierte
**Betreuung &
Pflege**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

031 310 17 55

www.qualis-vita.ch

riegelwerbung.ch

- kompetent
- zuverlässig
- nah

WYHUS BELP
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch



GRIECHISCHES RESTAURANT
FRISCHE HAUSGEMACHTE SPEZIALITÄTEN

Muristrasse 3
3123 Belp
031 819 00 11

KURZE MITTAGSPAUSE? LAAANGER GENUSS!
**PROBIEREN SIE UNSERE
MITTAGSMENÜS**

www.taverna-sternen.ch
info@taverna-sternen

BT Büroservice Trösch
Sekretariat · Buchhaltung · Telefondienst

Wenn's
eng wird...

Mittelstrasse 1
3123 Belp

Telefon 031 819 92 92
info@admins-service.ch

... wir lassen
Sie nicht
hängen!

PILANCE SUNNEHOF
PILATES & PERSONAL TRAINING

Käserestrasse 1
3123 Belp
www.pilance.ch

BRIGITTE KÜNG
KATARINA ZÜRCHER

079 629 28 35
079 773 58 72

klein und fein

Die *emmental* ist eine kleine und feine Kunden-Genossenschaft.
Immer mehr Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns.

Herzlichen Dank.

Hauptagentur Belp
Marcel Nydegger
Belpbergstrasse 12
3123 Belp
Tel. 031 810 60 66
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

toll
toller
METALLBAU STOLLER

3123 Belp • Telefon 031 810 00 20

Telefax 031 810 00 30

info@metallbau-stoller.ch
www.metallbau-stoller.ch

Fenster und Türen
 Wintergarten
 Reparaturen

Stahlbau
 Torbau
 Treppenbau

Metallbau Stoller Belp AG
Viehweidstrasse 51-53
CH-3123 Belp

TÄNNLER MZ TEAM

MAHLZEITENDIENST

Menu mittags frisch/heiss geliefert
auf Wunsch 365 Tage im Jahr
wir beraten Sie gerne
unter 079 896 60 05
mz-dienst.ch



wenig zurückhaltender. Wir sind jedoch gespannt! Den Pokal holte sich wieder Burgdorf (Foto), wie könnte es auch anders sein. Die Abschlussfeier der diesjährigen Vereinsmeisterschaft genossen wir auf unserer Anlage trotzdem. www.boule-belp.ch

Handballklub

Start in die neue Saison. hh. Die fünf Mannschaften des Handballklubs sind mit unterschiedlichem Erfolg in die neue Saison gestartet. Nach dem Rücktritt ihres langjährigen Trainers Heinz Haussener und dem Wegzug dreier Spielerinnen hat die 3.-Liga-Damenmannschaft die Saison mit der neuen Trainerin Carina Schaller in Angriff genommen. Sie mussten mit nur vier Spielerinnen der letztjährigen erfolgreichen Mannschaft antretend, Lehrgeld bezahlen und unterlagen in ihrem ersten Spiel mit 19 Toren Differenz. Besser erging es der 4.-Liga-Mannschaft der Herren. Sie erreichte in ihrem ersten torarmen Spiel ein Unentschieden. Obschon im Handball ein Spiel mit nur 16 Gegentoren eigentlich gewonnen werden müsste, waren Trainer und Spieler am Schluss froh, dass der Belper Torhüter zehn Sekunden vor Spielende mit einer tollen Parade gegen einen allein vor ihm auftauchenden Gegenspieler das Unentschieden retten konnte! Die U17-Junioren konnten bereits im zweiten Spiel ihren ersten Sieg erringen. Mit einer disziplinierteren Spielweise und einer besseren Schussauswertung wäre auch das schlussendlich klar verlorene dritte Spiel zu gewinnen gewesen! Sehr erfolgreich gestartet ist die gemischte U15-Mannschaft, die die zwei ersten Spiele gegen reine Knabenmannschaften gewinnen konnte! Gefreut haben den Trainer die zum Teil sehr gute Verteidigungsarbeit und dass die Mädchen fast einen Drittel der Tore geworfen haben. Und schlussendlich kann noch die neu zusammengesetzte U13-Mannschaft lobend erwähnt werden. Sie hat an ihrem ersten Turnier positiv überrascht. Sie konnte nämlich drei von sechs Spiele gewinnen!

Hornusser



Siegreiche Nachwuchs-Hornusser. huw. Am Wochenende vom 10. und 11. September besuchten die Belp-Toffen-Junioren, zusammen im Team mit Wichtrach und Herbligen, die Nachwuchsfeste in Münchenbuchsee. Am Samstag wurde das Verbandsfest ausgetragen. Die Jungs erkämpften sich den guten 6. Schlussrang. Zudem konnte in jeder Alters-Stufe ein Podestplatz belegt werden. Mit Loris Aegerter (Belp-Toffen/Stufe 1/2. Rang), Matthias Baumann (Wichtrach/Stufe 2/3. Rang) sowie Michael von Gunten (Wichtrach/Stufe 3/2. Rang) waren in allen Stufen eigene Junioren auf dem Podest vertreten. Insgesamt gewannen elf Junioren



einen Kranz. Bravo Jungs! Am Sonntag, am Interkantonalen Fest, wurden die Junioren sogar als Festsieger ausgerufen! «Super Gielä!» Auch Matthias Baumann wurde in der 2. Stufe als Fest-Einzelsieger ausgerufen. Insgesamt gewannen neun Junioren den begehrten Kranz. Die Leistungen sowie das Wetter waren an diesem erfolgreichen Wochenende topp.

Herbst-Anlässe Aktive. Nach den Hornusserfesten von Ende August ging die Motivation und Trainings-Präsenz aller Aktiven etwas zurück. Dies ist aber auch etwas verständlich, war es doch wieder eine intensive Hornusser-Zeit, durch den Sommer. In den Herbstspielen geht es dann auch nicht primär um die Leistung, eher dann um den Zusammenhalt und Spass im Team. Die **A-Mannschaft** spielte am Jubiläum in Rüegsau und sieben Tage später in Habstetten, beide Spiele zwar solid, aber auch ohne gross zu glänzen. Bester Belper in Rüegsau war Michael Schenkel mit 77 Punkten. In Habstetten hatte Michael Gasser mit 78 Punkten die Nase vorne. Die **B-Mannschaft** hatte seit dem Hornusserfest im August keinen Ernstkampf mehr und greift erst am Aare-Gürbetal-Verbandsfest wieder ins Geschehen ein.

Platzgerklub

Verbandsfest. wl. Auf dem abhängigen Festplatz in Blumenstein kamen unsere Spieler nicht auf Touren. Wilhelm Kiener gelang in der Gruppe das einzige Kranzresultat. In der Sektionswertung wurde mit dem dritten Platz immerhin noch ein Kännchen gewonnen. Bei den Ehrengaben waren Ronny Goblitschke, Monika Leibundgut und Werner Schlosser preisberechtigt.

Schwarzwassercup. Der mit über zwanzig Teilnehmern besuchte Anlass wurde bei besten Bedingungen ausgetragen. Ronny Goblitschke wurde guter dritter. Im kleinen Final ging er knapp gegen Patrick Wyss als Sieger vom Ris.

Schlussplatzgen. An Stelle des Cupfinals trugen wir das Schlussplatzgen aus. Bei guter Stimmung wurden sechs verschiedene Stiche ausgetragen. Als noch die Zuschauer bei der letzten Prüfung mitmachen, war das Gaudi perfekt. Hans Gasser, liess seine Drohne über unsere Köpfe schweben und machte etliche Fotos. Dem Koch Ronny besten Dank für das feine Essen zum Schluss! Es wurde an diesem Tage noch eine Steinplatte am Hüttli angebracht, worauf alle Namen unserer Gönner, Sponsoren und Passivmitglieder aufgeführt sind.



Ringklub

Mannschaft. htr. Der Ringklub startet mit seiner Mannschaft in die neue Saison. Auf dem Bild auf der nächsten Seite ist die

Mannschaft abgebildet. Oben links: Coach Roland Trachsel, Florin Sloendregt, Cédric Trachsel, Stefan Trachsel, Andreas Wenger, Severin Schwander, Lukas Künzi, Coach Danny von Mengden. Unten links: Daniel Willi, Joel Käser, Kevin von Mengden, Julian Vigh, Stefan Weber, Marc Sloendregt, Simeon Balmer und Manuel Schwander.



Meisterschaft 1. Liga West. Die Meisterschaft im Ringen ist in vollem Gang. Bereits sind vier Runden mit je zwei Begegnungen ausgetragen. Mit dem NRC Thalheim als Aufstiegs kandidat in die NLB, startete der RC mit dem stärksten Gegner in die erste Runde und verlor die Partie klar mit 21:11. Die zweite Begegnung gegen Freiamt war spannend, doch ging diese im letzten Kampf mit dem knappen Resultat 16:12 verloren. In der zweiten Runde erwartete der RC die Gegner Hergiswil und Brunnen. Unentschieden und mit tollen Kämpfen endete der erste Match 15:15 gegen Hergiswil und mit einem klaren Sieg 28:4 der zweite Match gegen Brunnen. Nach einer Pause in der dritten Runde war der RC Gastgeber in der Turnhalle Neumatt und traf in der ersten Begegnung auf Willisau. Trotz grossem Einsatz ging diese Partie mit 8:18 verloren. Den zweiten Kampf gegen die RR Brunnen gewann der RC hoch mit 24:9. Alle aktuellen Resultate und Infos finden Sie unter www.rcbelp.ch

Satus



Leichtathletik Final in Olten, 18. September. mh. So, nun war er da, der grosse Tag, wo die Besten der Satus Vereine antraten, um Ruhm und Ehre zu erlangen. Dank der Reservation im Zug, hatten wir es sehr gemütlich und viel Platz bei der Anreise. Wir hatten diesmal einen Regentag erwischt, es regnete in Olten mehrheitlich; aber zum Glück nur leicht. Wir machten zu Anfang wie üblich das Einwärmen, bevor alle in ihre Leistungsgruppen aufgeteilt wurden. Eine 400-m-Testrunde auf der nassen Bahn machte deutlich, dass an diesem Tag Nagelschuhe von Vorteil waren. Einigen Kids lief es trotz den garstigen Bedingungen ganz gut. Andere hatten nicht ihren Glückstag erwischt und kamen somit nicht auf ihre Wunschergebnisse. So ist es halt im Sport, auf und runter. Félice Jossi erwischte es erneut mit einer Verletzung beim Hochsprung, dazu hatte sie immer noch Schmerzen am Fuss vom Wettkampf in

Burgdorf. Doch sie biss wie immer durch und liess sich nicht kleinkriegen. Kevin Aebischer verletzte sich beim letzten Sprung in den Sand am Knie und fiel somit für die Staffel aus. Céline Knuchel hatte mit angeschlagenem Knie vom Wettkampf am Vortag zu kämpfen und Meret Baumgartner konnte erst gar nicht kommen, wegen einer Verletzung am Sprunggelenk. So waren Einige angeschlagen und mussten abbrechen – was natürlich sehr schade war. Darum gab es auch eine turbulente Organisation bis die Staffeln wieder aufgingen. In den Staffeln waren wir trotzdem gar nicht so schlecht und es fehlte nicht viel fürs Podest. Es waren gute Wechsel zu beobachten. Wir wünschen auf diesem Weg den Verletzten gute Besserung. Danke an alle Betreuer und Helfer vom Satus und herzliche Gratulation allen Medaillenträgern und auch jenen ohne Medaille zu ihren Leistungen.

Es gab einmal **Silber für Janis Siegenthaler** und einmal **Bronze für Jael Sägesser**. Bravo! Die Auszeichnungen: 5. Najma von Burg, 5. Bastian Moser, 6. Netis Jossi, 7. Céline Knuchel.

Mehr Infos unter: www.satus-belp.ch



Schachklub

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft. hl. Wir haben den Klassenerhalt in der zweiten Liga geschafft. Die letzte Runde gegen Trubschachen ging zwar mit 3.5 zu 2.5 knapp verloren, aber unter dem Strich sind diese 2.5 Einzelpunkte genau die Punkte, die den Unterschied gegenüber Spiez ausmachten, da beide Mannschaften dieselben Mannschaftspunkte aufwiesen. Ein herzliches Dankeschön an alle aktiven Spieler, die den Klassenerhalt möglich machten.

Schach WM. Vom 11. bis zum 30. November wird im alten New Yorker Fischmarkt der Weltmeisterschaftswettkampf zwischen Magnus Carlsen aus Norwegen und seinem Herausforderer Sergey Karjakin aus Russland ausgetragen. Nähere Angaben zum Wettkampf finden Interessierte auf der offiziellen FID-Seite unter www.nyc2016.fide.com

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, 3. November, und **Donnerstag, 1. Dezember,** bei Eliane Schär, **jeweils um 19 Uhr.**

Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch abrufbar. Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch

Belp Schützen

Seeländisches Landesteilschiessen. Rano. 29 Schützinnen und Schützen beteiligten sich an diesem grossen Fest. In der Vereinskonzurrenz der SSV Vereine konnte mit 94.804 Punkten der hervorragende 12. Rang von 166 beteiligten Gesellschaften erreicht werden. Im Gruppenwettkampf erreichte **Enzian** mit Anton Jakob, Felix Wägli, Urs Meyer, Otto Lembacher und Patrick Wägli im **Feld A** mit 2251 Punkten den 20. Rang. **Feld D: Belpmoos** mit Roger Lehmann, Manuela Wenger, Christine Blatter, Vreni Meyer und Stefan Wenger 269 Punkte. **Rot-Weiss** mit Kurt Gemmet, Peter Wälchli, Hans-Peter Liechti, Kurt Aegerter und Daniel Wenger 258 Punkte. **Grauspächt** mit Karl Hänni, Rainer Notter, Annette Wyrsh, Rudolf Schlosser und Kurt Meyer 257 Punkte. **Hohburg** mit Peter Burri, Fritz Joder, Martin Von Niederhäusern, Christian Eyer und Hans Marti ebenfalls 257 Punkte. Zwei Einzelresultate seien an dieser Stelle hervorgehoben. Im Serie-Stich holte Anton Jakob mit dem Maximum von 60 Punkten den 5. Rang. Im Vereinsstich wurde Felix Wägli mit dem Maximum von 100 Punkten im zweiten Rang klassiert. Sämtliche Schützinnen und Schützen konnten reich bekränzt den Heimweg antreten.

Gürbecup. Drei Gruppen waren für den Final qualifiziert und erreichten folgende Klassierungen: **Enzian** mit Anton Jakob, Otto Lembacher, Urs Meyer, Felix Wägli und Patrick Wägli im 2. Rang, **Belpmoos** mit Christine Blatter, Patrick Lanz, Roger Lehmann, Michèle Mätzener und Vreni Meyer im 4. Rang. **Rot-Weiss** mit Kurt Gemmet, Hans-Peter Liechti, Peter Wälchli, Daniel Wenger und Stefan Wenger im 5. Rang. Wie sagt doch immer an den Auslosungen die Chefin des Gürbecup, Vreni Meyer, bei der Bekanntgabe der Resultate?: «Bravo!»

Herbstschiessen. Einzelrangliste: **Feld A** im 2. Rang Anton Jakob mit 47 Punkten. **Feld D** im 2. Rang Daniel Wenger ebenfalls 47 Punkte. **Damen** im 4. Rang Silvia Picariello mit 44 Punkten. **Juniorinnen:** Mit 43 Punkten im 3. Rang Yanik Eggenschwiler und mit 42 Punkten im 4. Rang Manuela Schäfer. Den Gruppensieg holte sich **Rot-Weiss** mit Daniel Wenger, Hans-Peter Liechti, Stefan Wenger, Kurt Gemmet und Peter Wälchli. Alle Resultate sind wie immer auf unserer Homepage www.belp-schuetzen.ch zu finden.

Gewehr 50 Meter. Nachtschiessen. Bevor es bei stockdunkler Nacht um 20 Uhr mit dem Schiessen begann, durften wir «Hörndli und Ghackets» mit «Öpfelmues» und Salat geniessen. Isabella Bieri verstand es einmal mehr, uns spitzenmässig zu verpflegen. Die **Rangliste:** Im ersten Rang mit 98 Punkten Patrick Wägli gefolgt von Urs Meyer 96, Michael Stucki, Anton Jakob, Roger Stulz, Niklaus Blatter je 94, Felix Wägli 93, Anna Kropf (Juniorin), Otto Lembacher, Simon Reist, Yanik Eggenschwiler je 92, Adrian Marbot 91, Rainer Notter 90, Karl Hänni 89, Vreni Meyer 87, Kropf Simon (Junior) 80 und Kropf Fabian (Junior) 71.

Skiklub

Herbstwanderung. hpt. Trotz nicht berauschender Wettervorhersage für das Wochenende vom 17./18. September starteten ein paar unerschrockene Mitglieder zur traditionellen Herbstwanderung ins Schwarzbubenland. Zuerst besuchten wir das Museum für Musikautomaten in Seewen. Unter der kompetenten Füh-

rung der Museumsführerin lauschte die Gruppe den Klängen der verschiedenen grossen und kleinen Musikautomaten. Die Herstellung und Funktion wurden anschaulich erklärt. Der Höhepunkt war sicher die grosse Schiffsorgel der «Britannic».



Vom Ausgangsort Meltingerbrücke führte die Wanderung nach dem Picknick und dem Regen durch das Chaltenbrunnental über Brücken und Stege, an Wasserfällen und Brücken vorbei bis zur Einmündung der Birs. Nach dem Abstecher zum Chessiloch, Erinnerung an die Grenzbesetzung 1914/18, starteten die Uner-schrockenen zum Schlusspurt, um in «Laufen einzulaufen». Nach dem ersten Durstlöscher im Hotel Central genoss man die freundliche Betreuung und das

vorzügliche Nachtessen. In der Hoffnung auf einen ebenso wetterfreundlichen Sonntag endete der erste Wandertag.

Leider erfüllten sich die geheimen Wünsche betreffend Wetter nicht. Aus diesem Grunde entschied der Tourenleiter die Übung abbrechen. Etwas früher als geplant kehrte die Wandergruppe nach Belp zurück. Trotz Wetterpech am Sonntag war es ein gelungener und interessanter Ausflug in eine mehrheitlich unbekanntere Ecke der Schweiz.



Vorschau: Jeweils mittwochs von 18.30 bis 20.15 Uhr findet das **Hallentraining** in der Sporthalle Neumatt statt. Wir freuen uns über viele Teilnehmer!

Strassenhockeyklub

Saisonstart. chw. Die Saison begann für die erste Mannschaft mit einem happigen Programm. Am Freitagabend wurde die Saison gegen den aktuellen Cupsieger aus Grenchen eröffnet, am Sonntagnachmittag war der Seriensieger aus Oberwil zu Gast. Die Belper zeigten in beiden Spielen eine ansprechende Leistung, mussten sich aber 6:9 respektive 2:4 geschlagen geben. Das 3. Spiel gegen Bettlach brachte dann die ersten Punkte. Obwohl man kurzzeitig 1:4 im Rückstand lag, konnte man das Spiel im letzten Drittel drehen und schlussendlich 6:4 gewinnen. Erfreulich dabei ist der Mix aus jungen und arrivierten Spielern.



Maler- und Gipsergeschäft
Farbgestaltung für
Fassade und Raum

Brückler GmbH
Holzackerstrasse 7
3123 Belp
Telefon 031 961 15 05
brueckler@brueckler.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch

FrISChe Champignons + Immobilien



CH-3123 Belp
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch
info@champignon-zuercher.ch



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

*Stalldächer *Fassaden *Flachdächer *Dachfenster *Isolationen *Spenglerei *Blitzschutz *Profilbleche *Gerüste *Dachtragwerke *Reparaturen

**CHÄS
GLAUSER**

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauser.ch

Bauchtanz

für Einsteigerinnen und gute Anfängerinnen
für jedes Alter und jede Figur geeignet

Yoga Raum, Belp
dienstags, 17.45 bis 18.45 Uhr

1x kostenlos schnuppern CHF 200.- für 10x

Informationen und Anmeldung bei:
Sahar, info@sahar-dance.ch, 079 504 79 27
www.sahar-dance.ch

topline
küchen & innenausbau ag

hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch

«Für Sie und Ihre
Anliegen nehmen wir
uns gerne Zeit»



Daniel Buntschu
Niederlassungsleiter
031 812 45 45
daniel.buntschu@bekb.ch

B E K B | B C B E

Dorfstrasse 20, 3123 Belp

GYGER

Gyger Flachdachbau AG
Winterhaldenstr. 10
3627 Heimberg
033 439 30 60
gygerflachdach.ch

**FLACHFACH
DACHMANN**



Physiotherapie
Bahnhofplatz Belp
für Einzelbehandlungen und Kurse

Nebst unserem bisherigen Angebot in Einzelbehandlungen für Physiotherapie und Craniosacral Therapie führen wir im neuen Gruppenraum folgende Kurse durch:

Faszien-Training
Dienstag, 17.30 - 18.30 Leitung: Rosmarie Walther

Rückenfit
Montag, 8.30 - 9.30 Leitung: Gabi Cebulla

Zeitgenössisches Pilates
Freitag, 8.30 - 9.30 Leitung: Carmen Hartmann

Rückbildungsgymnastik mit dem Baby
Montag, 10.00 - 11.00 Leitung: Stefanie Krause

Beckenbodengymnastik
Mittwoch 10.00 - 10.45 Leitung: Stefanie Krause

Qigong
Donnerstag, 17.30 - 18.30
Leitung: Kirsten Schlömer

Hatha Yoga
Mittwoch, 18.00 - 19.15 gemischte Gruppe
Montag, 17.00 - 18.00 Männer reiferen Alters
Leitung: Rosmarie Walther

Smovey - Schwungringe
Auf Anfrage Leitung: Rosmarie Walther

Mehr Infos unter www.physiobelp.ch
Bahnhofstr. 11, 3123 Belp, T 031 819 23 13



Wir bauen auf.

Cäsar Bay AG
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43
www.bay-bau.ch



metzgerei
schwander

QUALITÄT AUS DER REGION

Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36
info@schwander-metzg.ch | schwander-metzg.ch



Coach Ronny Strähler gelang es mit einer sehr jungen Mannschaft, in den ersten beiden Spielen die Topmannschaften zu ärgern und danach Punkte gegen einen direkten Konkurrenten zu holen. Wenn die Mannschaft in den einzelnen Dritteln konstanter wird und die Disziplin stimmt, dürfte in der Rangliste ein Platz im oberen Mittelfeld durchaus realistisch sein.



Ferienpass. Am 12. Oktober durfte der SHC Belpa 1107 Kinder und Jugendliche im Rahmen des Ferienpasses zu einem Schnuppertraining begrüßen. Die Möglichkeit, mal eine andere Sportart im kleinen Rahmen unverbindlich auszuprobieren, ist beliebt und daher sind wir auch seit jeher immer im Frühling und Herbst dabei. Zu Beginn wurden die Spieler mit der Ausrüstung eingedeckt. Nach einem kurzen Aufwärmen brauchte es dann schon einen Schluck aus der persönlichen Trinkflasche, die jedes Kind als Geschenk erhalten hat. Angeleitet von den Juniorentrainern wurde ein Parcours mit drei Posten absolviert. Nach einer kurzen Angewöhnungszeit mit dem orangen Hartball gingen die Übungen bei allen Teilnehmern ganz gut. Genug der Theorie, ab in die Praxis. Die Spieler wurden in drei Mannschaften aufgeteilt und endlich konnte Streethockey gespielt werden. Es entwickelte sich ein gutes «Mätschlä» und die Kinder hätten wohl noch eine ganze Weile weiterspielen können. Zum Abschluss dieses gelungenen Nachmittags gab es eine kleine Verpflegung. Der SHC Belpa 1107 bedankt sich bei allen Teilnehmern und hofft, einige davon bald in einem Juniorentraining begrüßen zu dürfen.

Tennisklub

Kids-Tennisnight. Bm. Was für die Erwachsenen schon lange geschätzt wird, wollen wir nun für unsere Juniorinnen und Junioren ebenfalls zu einem Erlebnis werden lassen. Der Startschuss fiel am 19. September. Bei trockenem, aber eher kühlem Wetter trafen sich zirka 20 Jugendliche und Kinder auf unserer Anlage, um gemeinsam Tennis zu spielen und den Abend zu geniessen. Freunde und Freundinnen waren sehr willkommen. Die Jüngeren spielten noch über die kleinen Netze und die schon etwas Älteren über die normalen Netze. In den Pausen konnten sich alle mit Hot-Dog, Snacks, Kuchen und Eistee stärken. Auch die Musik fehlte nicht an unserem Tennisfest. Die Stimmung war super. So gegen 20 Uhr war es wieder ganz ruhig auf der Anlage. Wir hoffen alle, dass im nächsten Jahr die 2.-Kids-Tennisnight durchgeführt werden kann.

Erfolgreiche Junioren. Mit der Einführung von Kids-Tennis gibt es nun auch Turniere für die jüngeren Junioren. Sie spielen über tiefere Netze und gebrauchen grössere weichere Bälle. So können auch die Jungen richtige Matches spielen und Wettkämpfe



bestreiten. Ende August fand in Worb ein Kids-Tennisturnier statt. Es nahmen drei Belper Junioren teil und waren sehr erfolgreich. Yanis Brugger, Manuel Zuber und William Lo Santos belegten die Plätze eins bis drei. Herzliche Gratulation!

Unihockeyklub

Rabbit-Cup. ds. Die Tage werden kürzer, das Spielen draussen nicht mehr unbedingt so richtig toll, was tun wir? Natürlich Unihockey schauen. Die Saison ist am Laufen für die einen Teams mit mehr Erfolg für die anderen noch nicht so. Aber die Saison ist noch lang. Auch steht das Highlight des Jahres vor der Tür: der **Rabbit-Cup**. Stattfinden wird er in Riggisberg vom 29. bis 30. Dezember.

Details zum Anmelden und alle weiteren Infos findet ihr unter www.guerbetalrk.ch. Wir würden uns sehr auf viele Anmeldungen freuen. Da wir auch immer neue Spieler und Spielerinnen suchen, können die Interessierten gerne zu einem Schnuppertraining vorbei kommen. Alle Infos zu dem Team findet ihr auf der Homepage oder auf Facebook. Unihockey ist eine Sportart, die immer mehr geschaut oder gespielt wird. Darum kommt vorbei und unterstützt den Klub.



Bienenzüchterverein

Bienenweide und Honigernte in diesem Jahr. ppr. Dieses Bienenjahr gilt als ein schlechtes bezüglich Honigertrag. Die Blütenhonigernte war mässig wegen dem kühlen und nassen Wetter bis in den Juni hinein. Die Bienenweide für den Herbsthonig war leider dieses Jahr eines der schlechtesten Jahre überhaupt. Die meisten Imker gingen im Herbst leer aus. Erfahrung und Geschick der Imkerinnen und Imker war gefragt, um ein Verhungern der Bienenvölker zu verhindern. Unser Beitrag zur Biodiversität liegt aber an erster Stelle, und wir hoffen auf eine optimale Bienen-saison im kommenden Jahr. Wir organisieren am 4. Februar 2017 die Delegiertenversammlung des VBBV, der Dachorganisation aller Imkervereine im Kanton Bern.

Demnächst: Am 3. November findet im Inforama in Zollikofen um 19.30 Uhr ein Anlass zum Thema «**Chancen und Gefahren der modernen Landwirtschaft auf die Imkerei**».

Am 11. November findet unser interner Anlass «Schlusshöck» mit Nachtessen statt.

Familiengartenverein

Garten. ew. Im Oktober kann man draussen deutliche Veränderungen spüren. Die Tage sind kürzer, die Sonne steht flacher am Himmel, es wird merklich kühler und man muss mit Nachtfrost rechnen. Im Herbst geht die Saison langsam zu Ende, Genuss und leuchtende Farben bleiben allerdings auch im Herbst erhalten. Denn erst tauchen die Herbstblumen den Garten in knallige Farben, dann leuchtet das Herbstlaub in feurigen Farben. Im Oktober wird das letzte Gemüse und Obst geerntet, das keinen Frost verträgt wie zum Beispiel Bohnen, Kürbisse, Äpfel, Birnen usw. Jetzt fällt viel altes Pflanzenmaterial an, das abgeräumt und auf den Kompost oder in die Grünabfuhr gebracht werden will. Wenn die letzten Tomaten, Paprika, Auberginen und Zucchini noch nicht geerntet sind, kann der Frost ihnen den Garaus machen, sofern sie nicht unter Folie stehen oder anderweitig geschützt sind.

Fondue-Plausch. Am 11. November findet im Gemeinschaftshaus der gemütliche Fondue-Plausch statt. Die Anmeldungen werden zur gegebenen Zeit ins Fächli gelegt.

Freie Gartenparzellen. In unserem Gartenareal ist eine Parzelle frei. Sollte Ihr Interesse geweckt sein, setzen Sie sich doch mit unserem Präsidenten Urs Pfister in Verbindung. Er gibt Ihnen gerne Auskunft, 031 819 05 18.

Fischereiverein Gürbetal



Herbstzeit ist auch Abfischzeit der Aufzuchtbäche! mn. Wenn sich die Blätter langsam verfärben und

der erste Nebel über die Felder streicht, wird es auch Zeit, dass die jungen Bachforellen, die im Frühjahr in den Aufzuchtbächen des Fischereivereins Gürbetal ausgesetzt wurden, mit dem Elektrogerät abgefischt und in der Gürbe angesiedelt werden. Die Wetterbedingungen waren diesen Herbst gut und mehrheitlich konnten die Helfer des Vereins bei schönem Herbstwetter diese wichtigen Arbeiten erledigen. Bis und mit dem 1. Oktober wurden zirka 3500 Bachforellen abgefischt. Darunter natürlich die einjährigen, jedoch hatte es auch einige ältere Jahrgänge und sehr schöne Muttertiere dabei, die dann in der Fischzuchtanlage in Reutigen zur Aufzucht genutzt werden können. Insgesamt kann gesagt werden, dass die Wasserqualität in den Aufzuchtbächen gut war, was u.a. auch der Bestand an Krebsen beweist. Ebenfalls kann angenommen werden, dass geschlechtsreife Bachforellen in den Aufzuchtbächen abgelaiht und für einen Bestand an jungen Bachforellen gesorgt haben. Dies also ein weiteres erfreuliches Resultat der Bemühungen des Vereins, den Bestand der Gürbetaler Bachforelle zu erhalten.

Allen Kolleginnen und Kollegen, die diese Arbeiten unterstützt haben, gilt ein grosses Dankeschön. Auch Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, einmal an einer solchen Tätigkeit mitzuhelfen. Die Koordinaten für die Anmeldung sind auf der Website (www.fvguerbetal.ch) publiziert.

Vereinsfischen vom 3. September. rs. Wir trafen uns um 6.30 Uhr an der Badiglungge in Mühlethurnen. Die Gürbe zeigte sich von der gegenteiligen Seite zum letzten Mal. Wenig Wasser und dazu klar, dies war die Ausgangslage. Für die Fischer, die mit dem Wurm oder der Made fischten, sind das erschwerte Bedingungen. Die Spinnfischer unter uns, die es mit dem Wobbler oder anderen Spinnködern probierten, hatten eindeutig mehr Bisse und konnten auch grosse Forellen fangen.

Um 11.30 Uhr trafen wir uns zum «Brätle», wo beim Grillieren der Würste oder sonstigen Sachen wie immer übers Fischen gefachsimpelt wurde. Dies war wieder ein gelungener Anlass. Was mich sehr gefreut hat, ist dass sich neue Gesichter zu uns gesellten. Ich freue mich schon aufs nächste Jahr!

Für alle, die es im Herbst noch an die Fischgewässer zieht, ein kräftiges Petri Heil!

Wattenwilmärit vom 5. Oktober. am. Herzlichen Dank an alle Gäste, die wir am Märit bewirten durften. Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten «Belper».

IG Belpau

Informativer Jahresanlass. fs. Der Sommer verabschiedete sich ausgerechnet am Datum des Jahresanlasses, an dem die IG zum Klubhaus der Platzger eingeladen hatte. Trotzdem konnte IG-Präsident **Walter Straub** über 40 Mitglieder und Angehörige begrüßen. Dabei war das von zeitweise ausgiebigen Schauern begleitete Treffen mehr als nur eine gemütliche Zusammenkunft: Traditionsgemäss dient der Anlass bekanntlich dazu, die



Mitglieder und Interessierte über Aktuelles zu informieren. Die Mitglieder der IG Belpau wurden vom Platzgerklub bestens bewirtet (Bild: Daniel Müller).

Neue Homepage. Der Präsident machte auf die neugestaltete Homepage www.belpau.ch aufmerksam und dankte allen, die bei der Erarbeitung mithalfen. Hier kann z.B. auch nachgelesen werden, warum es die IG überhaupt gibt: Der Verein bezweckt im allgemeinen Interesse nichts anderes, als die unveränderte Erhaltung der Aarelandschaft mit ihrem ausgewogenen Ökosystem von Fluss, Auenwäldern, Teichen, Sümpfen, Schilfflächen, Giesen und den angrenzenden Landwirtschaftsflächen im Bereich unserer Gemeinde. – Auf der Homepage ist übrigens ein Link zu einem Film über das Hochwasser von 1999 eingebaut, den man sich anschauen sollte.

Zu den weiteren Orientierungen: Kürzlich fand eine Zusammenkunft der IG-Leitung mit Vertretern der Gemeinde und des Kantons statt. Zur Aarewasser-Massnahme 13 hat die IG nicht grund-

sätzlich etwas einzuwenden. Hier soll die Aare bei Hochwasser in die Au (unterhalb Ober- und Unteraar) ausfliessen können. Geschützt würde das Gebiet Viehweid durch eine Erhöhung der Strasse durch die Au. Das Wasser müsste dann Richtung Fahrhubel/Fahreggen fliessen. Für die IG wäre, wie erwähnt wurde, anstelle einer Dammöffnung eine sogenannte «Sollbruchstelle» idealer. – Der Vorsteher Bauwesen, Gemeinderat **Hans Aeschli-mann**, gab ergänzend Auskunft und bestätigte, dass die vom Kanton herausgegebene Gefahrenkarte ins Belper Baureglement integriert und rechtlich entsprechende Auswirkungen haben wird.

Die Massnahme 20 ist nach wie vor unnötig: Die IG findet einen Total-Umbau des Naturschutzgebietes im Bereich Jägerheim-Giessenbad-Flugplatz-Augut (Massnahme 20) nach wie vor als unnötig. Hier besteht dank eines intakten Dammes auch bei Hochwasser kaum eine Überschwemmungsgefahr. Die berechtigten Anliegen des Vereins werden von Kantonsseite mit rein amtlichen Argumenten abgetan. Auf berechnete Anliegen aus der Bevölkerung betreffend Landschafts- und Naturschutz wird überhaupt nicht eingetreten. – Die IG Belpau wird sich deshalb noch mehr für die Information der Bevölkerung einzusetzen haben. Bei allem ist allerdings immer noch nicht absehbar, wann der (finanziell nicht auf Rosen gebettete) Kanton das Projekt 20 umsetzen kann, das viele Millionen verschlingen wird, die effektiv gespart werden könnten, wenn man effektiv Sparen wollte!

Kleintierzüchter

Taubenauslese. Stp. Die Taubenzüchter treffen sich am Sonntag, 6. November um 9 Uhr im Klubhaus zur Taubenauslese für kommende Ausstellungen. Es besteht die Möglichkeit, sich für diverse Ausstellungen anzumelden.

Voranzeige. Am Freitag, 18. November findet der traditionelle Siedlerabend im Klubhaus statt, bitte persönliche Einladung beachten.

Tischbewertungen. Die Tischbewertungen der Geflügel- und der Kaninchenzüchter werden erstmals am gleichen Sonntag, 21. November, 8.30 Uhr, in der Zimmerei Wägli durchgeführt.

Verein für Pilzkunde

Schlechtes Pilzjahr. mik. Das lange Warten auf bessere Zeiten während der Hauptsaison hat sich nicht gelohnt. Stattdessen haben erste Frosträchte, begleitet von einer anhaltenden Bise, Verhältnisse geschaffen, in denen an ein reichliches Pilzwachstum schlicht nicht zu denken war. So ist bereits jetzt klar, dass

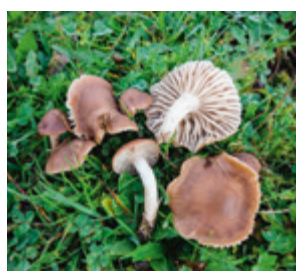


Bild: Dattelbrauner Ellerling / *Hygrocybe colemanniana* (Blox. in Berk. & Br.) Ort. & Watl.

wir auf ein schlechtes Pilzjahr zurückblicken müssen. Der Verein bereitet sich daher nach dem Motto «Es kann nur besser werden!» auf das nächste Pilzjahr vor und trifft sich abschliessend wie gewohnt zum letzten Vereinsanlass des Jahres, zum Schlusspilzlet.

Schlusspilzlet zum Chutzeturm. Am Sonntag, 30. Oktober, 9 Uhr, ist Treffpunkt am Bahnhofplatz zum Schlusspilzlet. Die Reise führt in diesem Jahr einmal mehr zum Chutzeturm in Walendorf. Mit Privatautos wird bis zum angrenzenden Wald in Walendorf disloziert. Von da aus gibts einen Spaziergang durch die Wälder am Frienisberg bis hin zum Chutzeturm. Der 1960, aus Douglasien und Eichenholz erbaute Turm, ist 45 m hoch und bietet bei schönem Wetter eine wunderbare Aussicht ins Seeland und die Alpen. Das Mittagessen ist im «Rössli», Walendorf vorge-sehen, wo das Pilzjahr im gemütlichen Rahmen, bei einem feinen Essen abgeschlossen werden soll.



Elternverein/Spielgruppe Bäremani



Elternverein/BookEmotions: Buben-vortrag mit Lu Decurtins: cb. Rund 75 bubeninteressierte Erwachsene besuchten Mitte September den Vortrag und lauschten den spannenden Aus-



führungen vom Bubenexperten Lu Decurtins. Die Anwesenden erhielten einen guten Einblick zu verschiedenen Themen aus seinem Buch «Zwischen Teddybär und Superman»: Die Buben, wie sie sind, was sie prägt und welche Bedeutung die Männer/Väter auf die Entwicklung der Buben haben. Die Wahrnehmungs- und Gefühlswelt erläuterte er den Anwesenden unter anderem mit der Geschichte des kleinen Eisbärs, der niemals friert. Buben und Gewalt, Täter respektive Opfer und die Sehnsucht nach Rausch und Risiko in der Pubertät waren weitere Themen. Allgemein empfiehlt er allen Erwachsenen im Umgang mit Buben mehr Gelassenheit sowie genügend Platz und Raum zum Kämpfen; dieses ist mit Regeln und fair ausgetragen für die Buben ein wichtiges Lernfeld, um Nähe und Grenzen zu spüren und auf ihre Art, Konflikte auszutragen. Jene, die sich noch intensiver mit den Buben beschäftigen wollten, deckten sich nach dem Vortrag am Tisch der Buchhandlung BookEmotions mit dem idealen Buben-



ratgeber ein. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Eveline Bürki und ihr Team für die gute Zusammenarbeit.

Mädchenworkshop «Die Zyklusshow» für Mädchen von 10 bis 12 Jahren: Am Samstag, 19. November von 10 bis 17 Uhr findet infolge grosser Nachfrage ein zweiter Kurs statt mit dem Informations-Elternabend am Mittwoch, 16. November. Die Mädchen machen sich auf die Spur des Geheimcodes in ihrem Körper und erhalten Einblick in das Zyklusgeschehen der Frau mit spannenden Spielen, viel Material und Musik. Es hat noch **freie Plätze!** Anmeldungen bis am Freitag, 11. November an Caroline Brugger, 031 305 75 52 oder caro.brugger@gmx.ch

Frauenverein



Reparieren statt wegwerfen! Ein voller Erfolg war das erste **Repair Café** in Belp. Am Samstag, 17. September haben acht Helferinnen und

Helfer zusammen mit den Organisatoren das erste Repair Café durchgeführt. Im Repair Café wird defekten Gegenständen aller Art von ehrenamtlichen Reparateuren und Reparaturinnen ein zweites Leben verliehen. So kann Abfall vermieden werden, die Ressourcen unserer Erde werden geschont.

Am ersten Anlass wurden 43 defekte Gegenstände (Kleider, Elektrogeräte, Handy, Spielsachen, Stricksachen, Leder- und Holzgegenstände) in den Saal des Gasthofs Linde gebracht. Davon konnten 30 mit den Besitzern gemeinsam repariert werden. Nur 13 Sachen waren nicht mehr reparierbar. Die Wartezeiten verkürzten sich die Besucherinnen und Besucher mit angeregten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, an die Gemeinde für ihren Beitrag aus der Agenda 21, dem Frauenverein und dem Gasthof Linde für die Unterstützung. Dank auch an die Stiftung für Konsumentenschutz, die die Repair Cafés fördert. Wir freuen uns auf die nächsten Anlässe am Samstag, 25. Februar 2017 und am Samstag, 6. Mai 2017, jeweils von 10 bis 16 Uhr im Gasthof Linde.

Neu! Erzählcafé im Schlosskeller! Berndeutschen Geschichten lauschen und danach gemütlich bei Kaffee und Kuchen beisammensitzen. Wäre das nicht eine gute Idee? Wenn ja, kommen Sie doch am Dienstag, **8. November um 15 Uhr** in unseren Schlosskeller. Jenny Joder liest allerlei Geschichten. Anschliessend bleibt bis 17 Uhr genug Zeit, sich bei Kaffee und Kuchen miteinander zu unterhalten. Der Anlass ist kostenlos.

Die Idee eines Erzählcafés wurde bei der Überarbeitung des Altersleitbildes der Gemeinde eingebracht. Ziel ist die Vernetzung der älteren Generation und somit der Vereinsamung vorzu-

beugen. Nun organisiert eine Arbeitsgruppe des Frauenvereins den Anlass mit Unterstützung der Sozialkommission. Falls auch Sie der Meinung sind, es wäre schön, in diesem Rahmen andere Belper Seniorinnen und Senioren zu treffen, machen Sie mit und kommen Sie am 8. November ins Schloss. Wir freuen uns auf Sie! Ein **Abholdienst** kann vom Fahrdienst des Frauenvereins organisiert werden. Für weitere Informationen steht Ihnen die Koordinatorin Regina Dubach gerne zur Verfügung, 031 812 27 72.

Pfadi Wärrenfels



Im Herbstquartal. ek. Im Jahresplan der Abteilung schliesst das Herbstquartal mit dem Herbstlager der Wölfe Mitte Oktober ab (mehr darüber im nächsten «Belper»). Bevor wir uns ins Winterquartal stürzen, schauen wir zusammen auf die Höhepunkte des auslaufenden Herbstquartals zurück. Wir starten mit dem **Wasserplausch** der Pios und Rover, die sich am 28. August rund um den Oeschinensee tummeln. An diesem strahlend schönen Tag wurde entlang der Adolf-Ogi-Strasse, Lärchen, Bergbächen, über Alpweiden, Stock und Stein gewandert, um sich anschliessend im Oeschinensee zu erfrischen. Noch sportlicher ging es am 10. September beim **Bezirkstag** in Meikirch zu und her. Bei diesem jährlichen Anlass massen sich die Pfadis aller Abteilungen des Bezirks Baretatze in originellen Sportarten wie English Bulldog, Postenparcours und Seilziehen. Schliesslich trotzten jüngere Pfadis am **Yakari-Weekend** vom 17. und 18. September in Belp den schwierigen Wetterverhältnissen und übten sich fleissig in Pfaditechnik. Wer sein Bestes gab, erhielt als Belohnung das Step 1- oder Step 2-Abzeichen (früher: Jungpfader- und Pfaderabzeichen).



Informationen zur Pfadi Wärrenfels finden sich auf der **Homepage** www.waerrenfels.ch sowie aktuelles Geschehen mit Fotos und Texten auf **Facebook** (Wärrenfels).

Spielgruppe Gwundernase

Hui, blaast dä Herbschtwind. Hui, blast är fescht. Är wirblät mit dä Blättr, u tanzt mit dä Escht. Wo söll au s'Rotbrüschtlhi hi, dr Wind isch gross und es so chlii. Flüg doch chlii a Schärmä, u tue di schnäll ufwärmä. sh. Die kleinen «Gwundernäsli» haben es gemerkt, es ist Herbst. Die Blätter der Pflanzen und Bäume haben sich verfärbt. Die Felder werden abgemäht und mit den ersten Herbstwinden können Papis und Mamis mit ihren Kindern Drachen steigen lassen. Die Herbstboten können wir fühlen, sehen, riechen und schmecken.



Die Kinder sind gut im Spielgruppenalltag «angekommen». Beim Spielen, Singen, Malen, Basteln und «Versli» aufsagen werden erste Freundschaften geknüpft. Die Kinder lieben es, sich zu verkleiden und in verschiedene Rollen zu schlüpfen. Aus Lego und Holzklötzen entstehen die tollsten Türme und Fantasiewelten oder beim Malen die buntesten Kunstwerke.

Wir suchen Sie! Sind Sie unsere ehrenamtliche Unterstützung im Spielgruppenunterricht? Frauen und Männer jeden Alters sind herzlich willkommen. Falls Sie «gwundrig» geworden sind, bitte melden Sie sich unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie. Zudem suchen wir **neue Räumlichkeiten** (mind. 60 m²) für unsere Spielgruppe. Falls Sie von einem Raum wissen, der gerne mit Kinderlachen gefüllt werden möchte, bitte melden! Ein Aussenbereich/ Garten wäre von Vorteil. Bei Interesse bitte bei der Infostelle melden (info@spielgruppegwundernase.ch oder 079 518 41 72). Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



4. BEKB Gwärb-Apéro.



Unterhaltsamer Vortrag von Roli Fuchs.

db. Als bereits fester Bestandteil in der Belper KMU-Agenda gilt der «Gwärb-Apéro» der BEKB, der auch dieses Jahr wieder im Gewölbekeller Kreuzstock stattfand. Für dieses Jahr konnte der Niederlassungsleiter **Daniel Buntschu** eine spezielle Persönlichkeit engagieren – einen Konditionstrainer – nicht irgendein Konditionstrainer, sondern der Königsmacher und Schleifer, wie ihn seine Klienten nennen: Roli Fuchs. Erst im August 2016 wurde einer seiner langjährigen Schützlinge, Matthias Glarner, zum neuen Schwingerkönig gekrönt, sechs Jahre früher sein anderer Zögling – Kilian Wenger. Wer dachte im Frühling an den Sieg in der Schweizer

meisterschaft des SCB (Schlittschuh-Club Bern)? Viele hatten den Klub wohl schon aufgegeben – nicht aber Roli Fuchs – er lenkte die Mutzen auf die Erfolgsbahn zurück. Dies waren nur einige Beispiele aus seinen aktuellen beruflichen Engagements. Roli Fuchs präsentierte an diesem Abend locker, unterhaltsam und charmant mit viel Witz einige seiner Erfolgsrezepte als Konditionstrainer und beantwortete anschliessend noch spontan die vielen Zuschauerfragen.

Beim nachfolgenden Apéro mit dem mehrfach ausgezeichneten Längenberger Schinken der Metzgerei Schwander konnten die Gäste bestehende Kontakte pflegen, neue Kontakte knüpfen und diskutieren. Abschliessend kann man sagen: ein rundum gelungener Apéro.



Fitnessstraining für Frauen, das motiviert und Spass macht. jr. Im Februar 2008 wurde das Viva Figurstudio von Yvonne Schrag und Susanne Lanz als Franchise

eröffnet. Wegen beruflicher Veränderung wurde das Studio im Mai 2009 an Jeanine Rolli weitergegeben. Im 2010 trat ein neuer Geschäftsführer in die Firma ein und der Name wurde von Viva Figurstudio zu VIVA women geändert. Nach vielen Unklarheiten und Änderungen hat im November 2013 **Jeanine Rolli** das Studio in eigener Regie übernommen mit neuem Namen und neuen Angeboten: VIVA für Frauen Belp. Seit Juni 2015 betreut und unterstützt sie die Frauen im VIVA alleine und führt die meisten Gruppenkurse durch. Ausser Piloga, dieser wird von der versierten Leiterin Daniela Blunier geleitet.

Jeanine Rolli stellt sich vor: Jeanine Rolli war 20 Jahre in der REKA-Beratung tätig. Durch eine Kundin wurde sie auf das VIVA-Training aufmerksam. Da sie nicht so sportlich war, hat sie das Konzept vom 30-Minuten-Training sehr begeistert. Ihr gefiel die Atmosphäre sehr, dass Frauen in jedem Alter, und vor allem nur Frauen, da sind. Diese Kriterien waren für sie wie



eine Offenbarung. Jeanine Rolli konnte sich sofort mit dem Frauenfitness VIVA anfreunden. Die Leiterinnen von Belp ermutigten sie, sich doch mehr zu informieren. Gehört, getan! Sie informierte sich beim Franchisegeber und schon kurz darauf startete sie ihre Ausbildung bei VIVA. Sie war hell begeistert von den vielseitigen Möglichkeiten: kurze Trainingszeit, nur Frauen, Ernährung, Persönlichkeit im kleinen Studio usw. Im September 2008 eröffnete sie ihr erstes Studio in Spiez. Nach vielen Erfahrungen und diversen Lernprozessen ist sie nun im November 2013 im VIVA für Frauen in Belp angekommen. Nach diversen Weiterbildungen sowie Erfahrungen mit den Frauen, liebt sie nun den Sport so, dass sie sich nicht mehr vorstellen könnte, ohne Bewegung und Sport zu leben. «Ich bin heute mit 60 Jahren körperlich fitter als mit 20 und das mit nicht viel Aufwand. Ich kann es jeder Frau empfehlen.» erklärt die quirliche Jeanine Rolli.

Die Angebote – Zirkeltraining mit hydraulischen Geräten: Die Trainingsgeräte sind speziell auf die Bedürfnisse des weibli-

RÄUMUNGEN ENTSORGUNGEN

schnell. gut. günstig
079 102 48 48

swiss-broc.ch

BROCKENSTUBEN

HILFswerk



Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserest. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

Unser Angebot im Hallenbad Belp:

- **AquaGym**
Montag-, Donnerstag- und Samstagmorgen
Montag-, Mittwoch- und Donnerstagabend.
- **Schwimmen für Erwachsene**
Montagabend, Privatlektionen

bleibgesund gmbh
wir bringen beweisung in ihr leben!

sarah und bruno röthlisberger-horni
postgässli 24, ueetendorf
033 356 42 27, www.bleibgesund.ch



Blumen Monique

Monique Schäfer-Gasser

Käserestrasse 7c, 3123 Belp
Telefon 031 819 89 59



A. & H. Heule

Kefigässli 6, 3123 Belp

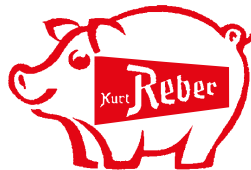
Tel: 079 653 20 54
Fax: 031 819 61 69

Vermietung und Reparaturen
von Kühl- und Tiefkühlgeräten

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176
Telefon 031 819 34 42

R O D E R O P T I K

gutsehen
gutausssehen

Bahnhofstr. 11 • 3123 Belp • Tel. 031 819 21 81 • www.roderoptik.ch

riegelwerbung.ch

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE



und jetzt?... **VSCI Carrosserie**

... direkt zu Jaberg!
Tel. 031 819 60 60

Carrosserie Jaberg Belp

Hühnerhubelstr. 84 • CH-3123 Belp • Tel. 031 819 60 60 • www.jabergag.ch

riegelwerbung.ch

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp
Fon 031 819 56 81

Apotheke Schützenmatte Belp
Fon 031 819 56 82



Maleratelier Christoph Schären

Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1
3126 Gelterfingen
Tel. / Fax 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86

Ballett

Kinderballett ab 4 J
JazzGym

Kinder und Erwachsene
Gruppenunterricht und
Privatstunden

TANZPALETTEBELP

Das Ballett- und Tanzstudio Belp

Information/Anmeldung:
Gabriela Schärer-Jenk
Steinbachstrasse 61, 3123 Belp
031 809 30 17 / 079 410 00 26
tanzpalette@bluewin.ch

Gartenpflege und Gartenbau

garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH

Niesenweg 8
3110 Münsingen
Tel. 031 721 02 01
Mobil 079 755 11 93

Käserestrasse 7
3123 Belp
Tel. 031 721 50 49
Fax 031 721 50 03

Pflugshaupt Belp

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Kachelofen- und Cheminéeausbau
- Kaminbau / Kaminsanierungen

www.hpflugshaupt.ch • Telefon 031 819 12 47



riegelwerbung.ch

chen Körpers ausgerichtet. Sie ermöglichen einen Muskelaufbau, straffen den Körper und schonen die Gelenke. Das Zirkeltraining beträgt 30 Minuten, dies führt schon zu sichtbaren Erfolgen, ist aber beliebig



nach oben ausdehnbar. Nach einer ausführlichen Einführung kann das Zirkeltraining selbstständig durchgeführt werden. Bei Fragen und für Tipps steht Jeanine Rolli während der Betreuungszeiten (siehe

unter Öffnungszeiten) gerne zur Verfügung.

Zusatztrainingsmöglichkeiten: Theraband, Hanteln, Laufband, Crosstrainer, Hula-Hoop-Reifen, diverse Geräte für Bauchmuskeltraining, Flexibar, TRX-Bänder, Trampolin.

Ernährung und monatliche Messung (Gewicht, Fett-, Wasser- und Muskelmasse, Kalorienbedarf, Organfett und Stoffwechselalter): Auf Wunsch kann eine Ernährungsberatung in Anspruch genommen werden. Zusätzlich bieten wir eine monatliche oder individuelle Messung an. Hier wird dokumentiert, wie sich der Körper während der Trainingsphase verändert hat.

Gruppenkurse: Bodytoning, smoveyTRAINING, smoveyWALKING, Piloga (Pilates/Yoga).

Mitgliedschaften: Monats- (179 Franken), Dreimonats- (550 Franken), Halbjahres- (750 Franken), Jahres- (995 Franken) und Zweijahresmitgliedschaft (1975 Franken). Jugendliche mit Schüler-/Lehrlings- und Studentenausweis sowie Senioren im AHV-Alter erhalten auf die Halbjahres-, Jahres- und Zweijahresmitgliedschaft eine Reduktion von 20 %.

In der Mitgliedschaft sind die obenerwähnten Angebote unbeschränkt nutzbar. Wenn man zum Beispiel bei einer Jahresmitgliedschaft dreimal wöchentlich trainiert, beträgt der Trainingsbeitrag **6.90 Franken pro Training**.

Zusätzlich gegen Gebühr: Powermaxx-Training und Massage-rolle. Beide Angebote kosten im 10er-Abo 50 Franken.

Wer sich nicht für eine Mitgliedschaft entscheiden möchte, kann auch nur die Gruppenkurse (SmoveyTRAINING, SmoveyWALKING, Bodytoning und Piloga) buchen. Kosten: 10er-Abo: 180 Franken, 20er-Abo: 350 Franken.

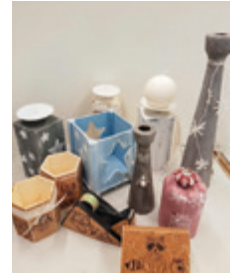
Öffnungszeiten: Den Mitgliedern wird ein Badge ausgehändigt. Damit erhält man 365 Tage von 6 bis 23 Uhr Zutritt ins Studio. Betreuungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr, Montag und Mittwoch von 17 bis 19 Uhr ist Jeanine Rolli im Studio anwesend und bereut, motiviert und unterstützt die Frauen.

Spezial-Angebot bis zum 30. November: Testen Sie VIVA einen Monat mit zwei Erfolgsmessungen und Training sowie Gruppenkurse zum Spezialpreis von 99 Franken. Kommen Sie zu zweit, ist der Preis 90 Franken pro Person.

Kundenwerbung unserer Mitglieder wird belohnt. Bei uns kann man sich Monate schenken lassen. Wie? Sagen Sie es weiter, für jede Neukundin, die bei uns eine Jahresmitgliedschaft abschliesst, schenken wir Ihnen einen Monat zusätzlich auf die bestehende Mitgliedschaft.

Möchten auch Sie etwas Tolles für Ihren Körper und Geist tun? Dann melden Sie sich noch heute zu einem kostenlosen Probetraining an, 031 812 16 71/079 334 62 80 oder per Mail belp@vivafuerfrauen.ch. www.vivafuerfrauen.ch

Atelier Regenbogen



Basteltag. sm. Es ist wieder soweit. Das Regenbogenteam führt am Sonntag, 30. Oktober, ab 10 bis 17 Uhr den Basteltag im alten «Schulhüsi» neben der Kirche durch.

Alle sind herzlich willkommen, mit Unterstützung von uns tolle und originelle Geschenke zu kreieren. Es hat für Gross und Klein etwas dabei. Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Euch.



Yoga, mehr als nur ein Trend. rl. Regina Lerch, Dipl. Yogalehrerin YS/EYU und Yogatherapeutin formuliert es so: «Yoga hat viele Facetten in unterschiedlichsten Farben und Formen. Es ist die Erfahrung der Verbindung von Körper, Atem und Geist, so dass ich mich zunehmend als lebendiges Ganzes fühlen kann. Yoga ist Üben auf der Matte und Yoga ist gewöhnlicher Alltag, der mich lehrt, den Menschen, den Umständen und auch mir selber achtsam zu begegnen.» Am Donnerstag, 10. November von 19.30 bis 21 Uhr können Sie Regina Lerch und ihr Yoga-Angebot aktiv kennen lernen. Anmeldung: ashraya@bluewin.ch oder 079 713 09 31

Eine Einführung ins Systemstellen können Sie am Donnerstag, 27. Oktober von 19.30 bis 21.30 Uhr mit Ruedi Niederhauser wieder in seiner bewährten Art erleben. «Die **Aufstellungsarbeit** unterbricht das Kreisen ums Problem und zeigt Lösungen, die uns selber nie in den Sinn gekommen wären. Das Miterleben dieser Lösungen macht uns bewusst, wie kreativ und stark die «helfenden Kräfte um uns» sind.» Im «Jahreskurs für systemisch-spirituelle Selbsterfahrung», der am Freitag, 16. Dezember um 18.30 Uhr beginnt, können eigene Themen mit Hilfe dieser Methode bearbeitet werden. Auskunft und Anmeldung: ruedi.niederhauser@sunrise.ch oder 079 634 75 64.

Der Kinesiologie-Grundkurs Touch for Health 1 findet vom Freitag bis Sonntagmittag, 11. bis 13. November statt. Rita Leibundgut-Ingold führt Sie in diese Form der Energie- und Körperarbeit ein und vermittelt Ihnen das Werkzeug, mit dem Sie sich selbst und innerhalb Ihrer Familie bei Beschwerden helfen kön-

nen. Meridiane, kinesiologische Muskeltests, Massagetechniken, emotionaler Stressabbau, Schmerzabbau und Lebensmitteltests bilden den Inhalt des 2½-tägigen Kurses.

Anmeldung: info@kinebelp.ch oder 031 819 90 90. Weitere Informationen finden Sie unter: www.therapie-belp.ch

10 Jahre «Yoga Belp»



Jubiläum. og. Vor zehn Jahren, nämlich am 16. Oktober 2006 habe ich das erste Mal in Belp Yoga unterrichtet. Damals fand der Yogaunterricht noch im Dorfschulhaus statt. Seither hat sich mein Angebot vervielfacht und ich konnte mein Hobby zum Beruf machen. Mittlerweile umfasst mein Yoga-Programm insgesamt zwölf Wochenlektionen. Im wöchentlichen Kursprogramm hat es für alle etwas dabei.

Yoga sanft: In diesen ruhigen Lektionen machen wir besonders schonende Bewegungsabläufe und Körperhaltungen, die sich sehr wohltuend auf den Körper auswirken. Somit eignet sich dieser Unterricht hervorragend für reifere Personen oder Menschen mit (akuten) Beschwerden im Bewegungsapparat.

Yoga intensiv: In diesen Yogalektionen stehen Stabilität, Kraft und Beweglichkeit im Vordergrund. Dieser Kurs eignet sich für sportliche Menschen und alle, die gerne intensiv mit dem Körper arbeiten.

Hatha Yoga mittleres Level: In diesen Lektionen sind alle Elemente des Yoga enthalten, dabei geht es sowohl um Kraftaufbau und Flexibilität als auch um Ruhe und Entspannung.

Wöchentliches Yoga Programm: Montag, 16.30 bis 17.45 Uhr, Yoga sanft. Montag, 18 bis 19.15 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Montag, 19.30 bis 20.45 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Dienstag, 8.30 bis 9.45 Uhr, Yoga intensiv. Dienstag, 10 bis 11.15 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Dienstag, 12.10 bis 13.25 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Mittwoch, 16.30 bis 17.45 Uhr, Yoga sanft. Mittwoch, 18 bis 19.15 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Mittwoch, 19.30 bis 20.45 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Donnerstag, 8.30 bis 9.45 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Donnerstag, 10 bis 11.15 Uhr, Yoga sanft. **NEU:** Freitag, 9 bis 10.15 Uhr, Hatha Yoga mittleres Level. Um sich einen Platz für eine unverbindliche Schnupperstunde im Yogaunterricht zu reservieren, können Sie sich gerne telefonisch unter 079 211 26 70 anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.yoga-belp.ch

Zu meinem Angebot gehört auch Yoga Einzelunterricht. Dieser eignet sich ausgezeichnet um mit gezielten Übungen und unter genauer Anleitung an verschiedenen Beschwerden zu arbeiten. Reiki-Seminare und natürlich auch Reiki-Behandlungen runden

mein Angebot ab. Weitere Infos hierzu finden Sie unter www.im-bewusstsein.ch. Gerne beantworte ich Ihre Fragen, ich freue mich auf Sie – und auf die nächsten zehn Jahre «Yoga Belp».

KomplementärTherapeutinnen



Methode Craniosacral. ab. Zwei Belper Therapeutinnen als erste Prüfungsabsolventinnen. **Antonietta Baccile** (rechts) und **Brigitte Kessler** (links) freuen sich über ihren erfolgreichen Abschluss der

Höheren Fachprüfung (HFP) als KomplementärTherapeut/in mit eidgenössischem Diplom. Im Mai 2016 haben erstmals in der Geschichte der Methoden der KomplementärTherapie eidgenössische Prüfungen stattgefunden. Die Belper Craniosacral-Therapeutinnen **Antonietta Baccile und Brigitte Kessler** haben unter Beweis gestellt, dass sie über die im Berufsbild geforderten Handlungskompetenzen verfügen, die zur Ausübung einer verantwortungsvollen Berufstätigkeit erforderlich sind. Sie freuen sich, weiterhin für alle, die ihre Dienste in Anspruch nehmen möchten, da zu sein.

Die **Craniosacrale Therapie** ist eine ganzheitliche Behandlungsform. Sie wird bei akuten und chronischen Beschwerden angewendet. Die Selbstregulierung des Körpers wird aktiviert. Vitalität, körperliches und seelisches Wohlbefinden werden gefördert. In belastenden Lebenssituationen hilft sie Ruhe, Entspannung und Orientierung zu finden. Möchten Sie mehr erfahren? Rufen Sie uns an, bei uns sind Sie herzlich willkommen. **Antonietta Baccile**, www.craniosacral-belp.ch, Egenweg 3, 078 888 18 68. **Brigitte Kessler**, cranio-belp.ch, Craniosacral-Therapie, Stockhornweg 2, 078 670 16 93.

Und ausserdem...

Music-Heart



Benefizkonzert in Belp am 12. November. sp.

Sänger und Instrumentalisten der privaten Musikschule «Music-Heart» geben am Samstag, 12. November um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche ein Konzert zugunsten eines Entwicklungsprojekts in Afrika. Mit Panflöten, Gesang, Gitarren, Cajons und Klavier entsteht ein bunter Mix von Klassik über afrikanische Volkslieder bis zu modernen Popsongs. Yvonne Wansi, die Leiterin der Musikschule «Music-Heart», erteilt Unterricht in all diesen Instrumenten sowohl in Kaufdorf und Thun als auch an der Dorfstrasse 8 in Belp (neben Coop). Die Kollekte des Konzertes kommt der jungen Organisation «kwà-si – Inspiring Africa» zugute, die sich für Bildungsprojekte vor allem in Kamerun (später auch für andere Länder in Afrika) einsetzt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.music-heart.ch. Yvonne Wansi und ihre Musiker freuen sich schon heute auf Ihren Besuch.

Adventsausstellung

Schönes Kunsthandwerk. us. Am Freitag, 4. November von 14 bis 20 Uhr und am Samstag, 5. November von 9 bis 16 Uhr findet in der Pfruenschür die jährliche Adventsausstellung statt. 20 Hobby-Künstlerinnen und -Künstler zeigen Ihnen ihre selbst hergestellten Kreationen. Auf drei Etagen finden Sie vieles aus Holz, Gestricktes, Bilder, Schmuck, Schwemmholz, Genähtes, Guetzi, Sirup, Keramik, Glas, und vieles mehr. Sie finden schöne Geschenke zum Geburtstag, für Weihnachten oder kleine Mitbringsel. **Kennen Sie das Kunsthandwerk Klöppeln?** Während der Ausstellung haben Sie die Möglichkeit, der Klöppelgruppe Burgistein über die Schulter zu schauen. In der Kaffeestube können Sie, liebe Besucherinnen und Besucher, bei Kaffee und Kuchen eine kleine Pause einlegen. Die Aussteller und Ausstellerinnen freuen sich auf Ihren Besuch!



Am 29. Oktober ist im Gassacker wieder Viehschau. fs. Die traditionelle Herbstschau der Belper Viehzüchter findet am kommenden Samstag, 29. Oktober statt. Die eigentliche Schau mit der Bewertung der Tiere durch Experten (Archivbild fsb.) beginnt um 10 Uhr. Jedermann ist eingeladen, im Gassacker einen Augenschein zu nehmen und in der Festwirtschaft im und neben dem Klubhaus der Kleintierzüchter einzukehren. Für Speis und Trank für alle ist gesorgt. – Ein Höhepunkt der Herbstschau ist dann am frühen Nachmittag wieder die Wahl der Miss Belp und der Miss Schöneuter. – Für Interessierte, die nicht dabei sein können, wird in einem der kommenden «Belper» über den Verlauf des «grossen Tages» unserer Viehzüchter informiert.

Neue «Bälper Wiehnachts-gschichte»



Auch auf Radio SRF. js. Vor vier Jahren hatte SRF-Moderator Jörg Stoller die Idee, die Weihnachtsgeschichten für seine Göttinger in einem Büchlein festzuhalten. Aus «Göttis Wiehnachtsgschichte» wurde dann mehr. Und mit den «Bälper Wiehnachtsgschichte» landete er einen Erfolg und über tausend Büchlein gingen über den Ladentisch. Nun kann er in dieser Adventszeit im

Radio (SRF Musikwelle) jeden Tag seine Geschichten erzählen und hat diese auch in einem Büchlein festgehalten. Z.B. die von der Bälper Knolle, die sich in den Weihnachtsbaum verirrt hat, oder wie aus einem Weihnachtsengel ein Weihnachtskäbli wird. Das neue Büchlein enthält 25 Geschichten, ist für 19 Franken erhältlich und für jene, die den ersten Teil bereits haben, für 9,50 Franken.

Bezugsquelle: Buchhandlung bookemotions, Eggenweg 1, in Belp oder direkt beim Autor: joerg.stoller@srf.ch

2. Garagenflohmarkt

Ein erfreulicher Rückblick! Au. Anfangs September konnten wir bei prächtigem Spätsommerwetter den 2. Garagenflohmarkt durchführen. Die rund 30 Anbieter verteilten sich vorwiegend auf das Dorfzentrum mit mehreren Hot-Spots. Anbieter in den Randregionen hatten eher wenig Besucher und Käufer. Die Rückmeldungen der Anbieter waren fast ausschliesslich positiv: für viele zählte nicht in erster Linie der mögliche Gewinn, sondern vor allem der soziale Aspekt und die Freude an der Flohmarktatmosphäre. Auch erwähnt wurde, dass der Anlass dazu beiträgt, dass «Leben und Abwechslung» ins Dorf kommt. Bild: Tom Mayer, Bildgalerie auf baup.ch/garagenflohmarkt



Einen dritten Flohmarkt wirds geben, das ist so gut wie sicher; noch nicht entschieden ist, ob Anfangs Juni oder im September. Wieder werden zentrale Plätze für Anbieter aus den Randregionen reserviert sein. Die Werbung werden wir intensivieren – es hätten dieses Jahr durchaus noch einige Besucher mehr sein können. An dieser Stelle danken wir nochmals herzlich Willy Gasser (Druckerei) und Familie Mäder (Peugeot Garage) für ihr Engagement. PS: Rückmeldungen, Anregungen Kritik und Lob sind erwünscht -> Garagen-Flohmarkt@belponline.ch



Armut im Alter ist unsichtbar.

Aber nicht für uns. eb. Schlägt die Miete auf oder stirbt der Partner, können ältere Menschen rasch in finanzielle Schwierigkeiten geraten. Die Betroffenen verbergen dies häufig und ziehen sich zurück. Pro Senectute Region Bern schaut hin und hilft, mit Beratung und finanzieller Unterstützung. Diese Hilfe ist dank Ihrer Spende möglich. Herzlichen Dank! Ende 2015 bezogen 197 417 Personen Ergänzungsleistungen zur AHV. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zahl der alten Menschen, die finanziell nicht über die Runden kommen, erneut um 5000 Personen angestiegen. Was das heisst, wissen die Mitarbeitenden von Pro Senectute Region Bern bestens. Vreni Z. wuchs nach dem Tod ihres Mannes das Zahlen der Rechnungen und das Ausfüllen der Steuererklärung über den Kopf. In solchen Momenten hilft die Sozialberatung von Pro Senectute. Die Mitarbeiten-



Eine eigene Solaranlage auf dem Dach bringt zwar Unabhängigkeit, kostet aber Geld. Rechnet sich eine solche Investition?

Förderung von Solarenergie: Kein Geld mehr im KEV-Topf

Der kostendeckenden Einspeisevergütung fehlt es an Geld. Anlagen, die in den letzten Jahren in die Warteliste aufgenommen wurden, profitieren voraussichtlich nicht mehr von der KEV-Vergütung. Grund dafür ist, dass die Fördermittel im KEV-Topf nicht für alle angemeldeten Anlagen ausreichen werden. Das Bundesamt für Energie rät sogar allen Anlagebesitzern, deren Anlagen ab 2012 in die KEV-Warteliste aufgenommen wurden, die Einmalvergütung in Anspruch zu nehmen. Doch auch die Höhe der Einmalvergütung EIV ist rückläufig. Viele Produzenten von Solarstrom erhöhen aus diesem Grund ihren Eigenverbrauch.

Einmalvergütung bringt Förderbeträge innert nützlicher Frist

Neue Photovoltaikanlagen werden seit 2014 auch mit einmaligen Auszahlungen vom Bund gefördert. Dabei erhalten Anlagenbesitzer zwar nur noch maximal 30 Prozent der Investitionen zurück. Dafür muss nicht mehr lange auf das Geld gewartet werden. Bislang hat das System anders funktioniert: Auf den produzierten Strom einer Anlage erhielt der Besitzer die sogenannte «kostendeckende Einspeisevergütung KEV». Die Ausgaben für die KEV waren allerdings mit einem Kostendeckel bestückt. Deshalb kam es zu mehrjährigen Wartezeiten und jüngere Anlagen profitieren voraussichtlich gar nicht mehr von der Vergütung.

Schnelle Vergütung und mehr Eigenbedarf

«Zwar bekommt man nicht mehr so viel wie früher, aber dafür gibt es den Förderbetrag innert nützlicher Frist», beschreibt Frank Rutschmann vom Bundesamt für Energie die neue Situation. Betroffen von den neuen Regeln sind sämtliche Photovoltaikanlagen, die weniger als 10 Kilowatt Strom produzieren. Anlagen, die zwischen 10 und 30 Kilowatt leisten, können künftig zwischen Einmalver-

gütung oder KEV auswählen. Seit der Revision darf man auch den Eigenverbrauch mit Solarstrom vom eigenen Dach decken. Dies war bislang nicht von allen Energieanbietern erlaubt. Aufgrund von grundsätzlich sinkenden Förderungen und gleichzeitig steigenden Strompreisen ist die Erhöhung des Eigenverbrauchs ein sinnvoller Weg.

Eigenbedarf erhöhen mit einem Energiespeicher

Nur etwa ein Drittel des über den Tag erzeugten Solarstroms kann genau im gleichen Augenblick der Erzeugung verbraucht werden. Abends und in der Nacht funktioniert das nicht. Um seinen Strom auch am Abend nutzen zu können, ist die Stromspeicherung in einer elektrischen Batterie eine technische Möglichkeit. So kann der Grad der Selbstständigkeit, der Selbstnutzungsgrad, gesteigert oder oft sogar verdoppelt werden. Einige Zehntausend solcher elektrischer Hausbatteriespeicher sind heute in Europa schon erfolgreich im Einsatz. Die angebotenen Produkte haben sich in jüngster Zeit stark entwickelt. Moderne Speicher sind kompakter und weisen grössere Kapazitäten auf, als dies noch vor wenigen Jahren möglich war. Zudem sind die Preise stark zurückgegangen – Tendenz anhaltend.

Kostenlose Infoveranstaltung für Anlagenbesitzer und Interessierte mit anschliessendem Apéro

Thema: Tipps zu Planung, Kauf, Montage und Betrieb einer Solaranlage

Eigenverbrauch optimieren bei Einmalvergütung und KEV:

- Wie kann ich optimale Erträge aus der Sonnenenergie erzielen?
- Was darf eine Solaranlage kosten und wie rechnet sich die Investition?
- Was sollen Käufer einer Solaranlage beachten?
- Was sind die wichtigsten Tipps und Tricks nach über 600 montierten Anlagen?



Referent:
Hannes Gurzeler, Photovoltaik-Spezialist und Leiter Bereich Solar bei Elektrobedarf Troller

Termine und Lokalitäten

Montag, 31. Oktober 2016

Restaurant Konferenzzentrum Kreuz Dorfstr. 30, 3123 Belp
Zeit: 19 bis 21 Uhr

Informationen und Anmeldung
Telefon: 031 918 46 89
Internet: www.elektrobedarf.ch

den unterstützen betroffene Seniorinnen und Senioren beim Ordnen der Finanzen und suchen gemeinsam mit ihnen einen Weg aus der schwierigen Situation. Pro Senectute Region Bern hat im vergangenen Jahr über 2479 ältere Menschen kostenlos beraten und bei finanziellen Notlagen unterstützt. Hierfür sind wir nachhaltig auf Ihre Spende angewiesen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Pro Senectute Region Bern – die Dienstleistungsorganisation für das Alter. Sie ist die grösste Fach- und Dienstleistungsorganisation der Schweiz und berät Seniorinnen und Senioren kostenlos in über 130 Beratungsstellen schweizweit. Mit vielfältigen Dienstleistungen und spezifischen Angeboten unterstützen 1600 Mitarbeitende und 15 000 Freiwillige die ältere Bevölkerung in allen Belangen rund ums Alter. Pro Senectute ist mit dem ZEWO-Gütesiegel zertifiziert. www.pro-senectute-regionbern.ch/

Erste Aaretaler Kurzfilmtage

Leckerbissen mit Langzeitwirkung (Schlossgut-Areal Münsingen, 18. bis 20. November). ss. Kurzfilme zeigen kleine Ausschnitte, besonders prägende Momente der handelnden Figuren, hinterlegt mit Bildern von meist tiefer Symbolik als Mittel zur Verdichtung der erzählten Geschichte. Wohl kaum ein anderes Medium kann in so kurzer Zeit mehr erzählen als der Kurzfilm – ein Schnellimbiss mit Langzeitwirkung. Es ist kaum Zufall, dass sich selbst bekannte Regisseure dem anspruchsvollen Kurzfilm zugewandt haben, was letztlich zur wachsenden Bedeutung und Etablierung des Kurzfilms in der Filmbranche beigetragen hat. Zahlreiche internationale Organisationen und Festivals, die sich ausschliesslich dem Kurzfilm widmen, zeugen von einer stets wachsenden Anhängerschaft dieses Filmgenres. Einem kleinen Team von Filmfreaks war dies schliesslich Motivation genug, um die faszinierende Welt des Kurzfilms auch im Zentrum des Aaretals bekannt zu machen. Die vier Initianten hatten bereits Erfahrung in der Organisation von Filmanlässen gesammelt und so gründeten sie vor einem Jahr den Verein Aaretaler Kurzfilmtage. Via Internetplattform riefen sie die Filmschaffenden aus aller Welt dazu auf, ihre Filme einzusenden. Etwas über 1200 Filmkopien sind eingegangen! – von denen letztlich rund 80 Filme in die Endauswahl gelangten und nun vom 18. bis 20. November einem grösseren Publikum präsentiert werden sollen. An den Aaretaler Kurzfilmtagen wird es keine konventionellen Kinosäle geben. Rund ums Schlossgut-Areal stehen den Zuschauern sechs charaktervolle Vorführräume zur Verfügung, darunter der Gewölbekeller im Spycher, der Schlosskeller und der Schloss-Estrich mit seiner kunstvollen Holzkonstruktion. Die ausgewählten Kurzfilme werden in Blöcken von zirka 45 Minuten Dauer, jeweils in Originalsprache und mit deutschen Untertiteln, gezeigt. Werden Sie **Gönnerin, Gönner** der Aaretaler Kurzfilmtage: unter www.aaretalerkurzfilmtage.ch. Auch suchen wir noch **Helferinnen und Helfer**, Interessierte bitte melden!



Von links nach rechts: Heinz Malli, Jürg Born, Susanna Spagnoli, Simon von Niederhäusern



Das Wort des Gemeindepräsidenten

Sanierung Säggesteg.

Liebe Belperinnen und Belper. Mitte August haben die Arbeiten zum Ersatz des Säggestegs begonnen. Vor dem Abbruch der Brücke wurde oberhalb des bestehenden Stegs ein Brückenprovisorium eingerichtet, um die Fussgängerverbindung aufrechtzuerhalten. Die anfänglichen Schwierigkeiten mit der Einhaltung des allgemeinen Fahrverbots im unmittelbaren Baustellenbereich konnten durch Kontrollen der Kantonspolizei grösstenteils beseitigt werden. Nach Abbruch des bestehenden Stegs wurden beidseitig die Arbeiten am Brückenlager ausgeführt und der Blocksatz im Uferbereich gesetzt. Ende Oktober werden die neuen Brückenträger mittels Pneukran auf die Brückenlager gesetzt und die darüberliegende Armierung eingebaut. Abschliessend erfolgt der Belagseinbau.

Die Sanierung verlief bisher (nicht zuletzt aufgrund des guten Wetters) ohne Verzögerungen oder Zwischenfälle. Wir gehen davon aus, dass die Arbeiten per Mitte November abgeschlossen werden können. Bauarbeiten sind für Anwohner immer mit Unannehmlichkeiten verbunden. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei den betroffenen Personen für das entgegengebrachte Verständnis bedanken.



Rudolf Neuenschwander

Aus dem Gemeinderat

Gemeindeversammlung vom 8. Dezember. as. Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern wird die Bewilligung einer Vollzeitstelle für den Werkhof sowie die Genehmigung des Budgets 2017 vorgelegt. Auch wird an dieser Versammlung wieder der «Prix Belp» verliehen. Im Weiteren werden Gemeindepräsident Rudolf Neuenschwander und Vizegemeindepräsidentin Fabienne Bachmann verabschiedet.

Regenwasserleitung Seftigenstrasse bis Gürbe. Die Regenabwasserleitung Birkenweg wurde in den Jahren 1997/98 als Basiserschliessung der Überbauung Scheuermatt erstellt. Die Leitung ist auf der ganzen Länge von zirka 800 m in einem schlechten

Zustand. Problematisch sind in erster Linie die harten Kalkablagerungen, die eine ungenügende Abflusskapazität und damit ein Überlaufen zur Folge haben. Für das Entfernen der Kalkablagerungen bewilligte der Gemeinderat einen Kredit von 250 000 Franken. Die Arbeiten werden mit einem Fräs- oder Hochdruck-Roboter ausgeführt.

Benützungsregeln für gemeindeeigene Plätze. Spiel- und Sportplätze sind beliebte Treffpunkte, führen aber auch immer wieder zu Konflikten zwischen Nutzern und Nachbarschaft, sei es wegen Lärm oder Littering. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, Hinweisschilder mit Verhaltensregeln aufzustellen. Zurzeit werden solche Benützungsvorschriften basierend auf Beispielen anderer Gemeinden ausgearbeitet.

Ballon-Wettflug

Auswertung Luftlinien und Gewinne. jsk. Anlässlich der Bundesfeier vom 31. Juli stiegen rund 300 Ballons in den Himmel und traten ihre Reise in luftiger Höhe an. 19 Ballon-Wettflugkarten wurden von ihren Finderinnen und Findern zurückgeschickt. Die weiteste Distanz legte der Ballon hinter sich, der in Bad Hindelang (Deutschland) gefunden wurde. Zwei weitere landeten in Feldkirch (Österreich), einer in Gamprin (Liechtenstein). Den übrigen Ballons ging bereits in der Schweiz die Luft aus. Die folgende Liste gibt einen Überblick über die Preise, Gewinnerinnen und Gewinner, Fundorte und Luftlinien-Distanzen der Ballons in Kilometern.

Ränge 1 bis 3: Sparkonto bei einer Belper Bank mit einem Startguthaben von 100 Franken: Georg Heutschi, Riggisberg; D – Bad Hindelang, 228 km. Yann Küng, Belp; A – Feldkirch, 164 km. Linn von Allmen, Belp; A – Feldkirch, 164 km. **Ränge 4 bis 6:** Freikarten für je zwei Personen für das «Kino um die Ecke»: Luca Piscopo, Belp; FL – Gamprin, 156 km. Lina Schweingruber, Belp; Gams SG, 151 km. Karin Bigler, Belpberg; Attinghausen UR, 86 km. **Ränge 7 bis 10:** Gutscheine für die Papeterie Bürki/BookEmotion: Vinujaan Kamaleswaran, Belp; Sachseln OW, 56 km. Melina Kuhn, Belp; Teilerenschwand OW, 49 km. Elio Christen, Belp; Glauenberg OW, 46 km. Alina Schmid, Belp; Sattelpass bei Giswil OW, 44 km. Die neun Kinder und Jugendliche, deren Ballonkarten in den Kantonen Luzern und Bern gefunden wurden, erhalten je einen Trostpreis in Form eines Lebkuchens, gesponsert von der Bäckerei Fahrni. Die Kultur-, Freizeit- und Sportkommission gratuliert allen Gewinnerinnen und Gewinnern ganz herzlich.

Gemeindewahlen – Rückblick



Der neue Gemeindepräsident heisst Benjamin Marti. fs. Am letzten Sonntag, 23. Oktober standen sich im 2. Wahlgang ums Gemeindepräsidium Benjamin Marti (SVP) und Stefan Neuschwander (SP) gegenüber. Gewählt wurde **Benjamin Marti** (Bild). Er erzielte 2085 Stimmen und **Stefan Neuschwander**, kam auf 1655 Zähler. Damit ging die Ausmarchung ums Gemeindepräsidium 2017 bis 2020 bei einer hohen Stimm-

beteiligung von 46,02 Prozent so zu Ende, wie viele vorausgesagt hatten. Im ersten Wahlgang vom 25. September erreichten die zwei Kandidatinnen und drei Kandidaten folgende Stimmen, aber bekanntlich niemand das absolute Mehr von 1667: Benjamin Marti, SVP, 1120; Stefan Neuschwander, SP, 967; Stefan Oester, EDU, 689; Fabienne Bachmann, BDP, 404; Susanne Grimm-Arnold, EVP, 152.

Höhere Stimmbeteiligung als 2012. Die Wahlen vom 25. September zeigten punkto Stimmbeteiligung ein unterschiedliches Bild: Bei der Wahl ums Gemeindepräsidium machten **43,58 Prozent** der 8190 Wählerinnen und Wähler mit. Bei den Gemeinderatswahlen waren es **41,26** (immerhin 8.08 Prozent mehr als 2012) und die Wahlen in die Geschäftsprüfungskommission interessierten nur **39,23 Prozent** der Stimmberechtigten. Dabei ist klar, dass es die Wahl ums Gemeindepräsidium war, die mehr Leute mobilisierte als 2012. Damals wurde der amtierende Gemeindepräsident, Rudolf Neuschwander, in stiller Wahl als gewählt erklärt.

Gemeinderatswahlen mit Überraschungen. Die Ausgangslage mit nur einer Vakanz (Rücktritt des amtierenden Präsidenten) liess erahnen, dass es hie und da eng werden könnte. Dass die FDP nach 2012 wieder keinen Sitz erringen konnte und die BDP das nötige Quorum für die Wiederwahl von Fabienne Bachmann knapp verpasste, war nicht einfach voraussehbar gewesen. Dabei schloss auch die Liste 5 mit Mitgliedern der GFL/EVP/glp schlechter ab, als zusammengezählt 2012. Dabei konnte aber der Sitz von Susanne Grimm-Arnold gehalten werden. – Zu den Parteien, die an den Wahlen 2016 zulegen konnten, gehören die EDU, SP (Stärke von 2000 und 2004 sogar übertroffen) sowie die SVP, die gleich um rund 5 Prozent besser abschloss.

Die Gewählten in der Reihenfolge ihrer Stimmzahl			
			
Stefan Neuschwander 1919 1985, SP, neu, Notariatsangestellter (kumuliert)	Benjamin Marti 1421 1970, SVP, bisher, Landw./Betriebswirtschaftler	Johann Walther 1354 1972, SVP, bisher, Projektmanager	
			
Stefan Oester 1352 1961, EDU, bisher Unternehmer	Hans Aeschlimann 1237 1956, SVP, bisher Agro-Ing. HTL	Adrian Kubli * 922 1976, SP, neu Sekundarlehrer	Susanne Grimm-Arnold 771 1969, EVP, bisher, Lehrerin/Familienfrau (kumuliert)

* Gemäss Wählerwillen wäre auf der SP-Liste mit 1479 Stimmen Kristin Arnold Zehnder gewählt worden. In Abmachung mit ihrer Schwester, Susanne Grimm-Arnold (EVP), die als Bisherige antrat und den Sitz verteidigte, verzichtete sie jedoch auf den Einzug in den Gemeinderat und Adrian Kubli tritt für sie am 1. Januar das Amt an.

Ersatzleute: Den 1. Platz hinter den Gewählten nehmen folgende Persönlichkeiten ein: Liste 1/SP, Marcel Spinnler, 667 Stimmen;

Liste 2/SVP, Jean-Michel With, 894; Liste 4/EDU, Walter Marmet, 316; Liste 5/GFL/EVP/glp, Adrian Graf (GFL), 391.

Das Total der eingegangenen Kandidaten- und Zusatzstimmen lag dieses Mal bei **23 405** (2012 = 18 508). Die SP erreichte 5868 (4070), die SVP 7596 (5091), die FDP 2099 (1585), die EDU 2892 (1967), die Gruppe GFL/EVP/glp 2599 (GFL 942/EVP 1045/glp 976) und die BDP 2351 (2832). Eine Rolle spielten bei allem natürlich auch die Zusatzstimmen ab andern Listen: Auch hier lag die SVP mit 282 vor der SP mit 222 Stimmen an der Spitze, gefolgt von der EDU mit 114, der GFL/EVP/glp mit 109, der BDP mit 82 und der FDP mit 72. – Dabei ist ebenfalls interessant, welche Parteien diesmal besonders von unveränderten ausseramtlichen Wahlzetteln und damit «sicheren Stimmen» profitieren konnten: SVP 586, SP 550, EDU 231, BDP 171, GFL/EVP/glp 148, FDP 145.

Eine Aufstellung der prozentualen Anteile der Stimmenzahl der Parteien ergibt das folgende Bild und zeigt auf der untersten Linie auch die jeweilige Stimmbeteiligung. Dazu ein Hinweis: Bis 2000 waren neun Gemeinderatsmitglieder zu wählen, ab 2004 nur noch sieben. – Die Redaktion erfasste erst ab 2008 zwei Ziffern hinter dem Punkt.

Partei	2000	2004	2008	2012	2016
BDP	–	–	21,86	15,30	10,04
Sitze	–	–	1	1	–
EDU	11,3	13	9,43	10,63	12,35
Sitze	1	1	–	1	1
EVP	–	–	4,94	5,65	gemein- same Liste*
Sitze	–	–	–	1	–
FDP	11,6	13,5	10,78	8,56	8,96
Sitze	1	1	1	–	–
GFL	11	12,2	6,96	5,09	gemein- same Liste*
Sitze	1	1	–	–	–
glp	–	–	–	5,27	gemein- same Liste*
Sitze	–	–	–	–	–
*GFL/EVP/glp	–	–	–	–	11,10
Sitze	–	–	–	–	1
SP	24,3	24,3	22,19	21,99	25,10
Sitze	2	1	3	1	2
SVP	41,8	37	23,86	27,51	32,45
Sitze	4	3	2	3	3
Stimmbetei- ligung in %	41,5	42	39,45	33,18	41,26

Dabei lässt sich, ob eine Partei, oder jemand gewählt/nicht gewählt ist, nicht einfach von der Prozentzahl ableiten. Bei Proporzahlen bilden nämlich die Listenverbindungen eine nicht unwesentliche Rolle: In der 1. Verteilung kam die BDP auf keinen Sitz, die Listengruppe 10 von SP – GFL/EVP/glp auf 2 sowie die Gruppe 20 SVP-FDP- EDU auf 4 Sitze. Da nun erst 6 Sitze verteilt waren, ging das Rechnen weiter. Bei der weiteren Verteilung ergab sich, dass die BDP definitiv leer ausging und Listengruppe 10 dank Restmandat auf 3 Sitze kam (Endresultat 2 für die SP/1 für die GFL/EVP/glp). Die andern 4 Sitze fielen bei der Verteilung innerhalb der Listengruppe 20 auf die SVP (3) sowie die EDU (1). Die FDP ging mit der niedrigsten Stimmenzahl leer aus.

Wahl der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission. Im Gegensatz zur Gemeinderatswahl sind in der GPK wiederum alle Listen vertreten. Die Kommission setzt sich (Reihenfolge nach

Stimmenzahl/*=kumuliert) wie folgt zusammen: **Gerd Eisenmann***, SP, 1569; **Pascal Linder***, neu, SP, 1337; **Beat Jost**, SVP, 1287; **Jean-Michel With**, neu, SVP, 1029; **Markus Bichsel***, FDP, 991; **Anton Löffel**, SVP, 980; **Stephan Bernhard***, EDU, 795; **Adrian Graf*** (GFL), GFL/EVP/glp, 773; **Patric Grimbühler***, BDP, 641 Stimmen. 1. Ersatz nach Listen sind: SP Reto Leibundgut; SVP Beat Weber; FDP Martin Hodler; EDU Daniel Jordi; GFL/EVP/glp Annuschka Lochner-Egerszegi; BDP Ernst Maurer (parteilos).

Für alle, die es interessiert, folgen hier auch noch die Parteizahlen/Prozentzahlen gemäss dem Total von 28 552 Stimmen der Reihenfolge der Listen: 1 SP 6746/23,62; 2 SVP 9241/32,36; 3 FDP 3440/12,04; 4 EDU 2792/9,77; 5 GFL-EVP-glp 3492/12,23; 6 BDP 2841/9,95 (Prozentzahlen wie oben ohne Aufrundungen, d.h. ohne Berücksichtigung der 3. und 4. Stelle nach dem Punkt). – Wer weitere Details über den Verlauf der Gemeindewahlen erfahren möchte, findet sie unter www.belp.ch/NeuesAktuelles **Weitere Kommissionswahlen** nimmt der Gemeinderat an seiner ersten Sitzung im Januar gemäss Nominierungen der Parteien vor, deren Anteil sich nach ihrer Stimmenzahl an den Gemeinderatswahlen richtet: Neben verschiedenen Spezialkommissionen betrifft das die Baukommission, die Bildungs- und Kulturkommission, die Sicherheitskommission, die Planungs- und Umweltkommission, die Finanzkommission, die Liegenschafts-, Freizeit- und Sportkommission sowie die Sozialkommission.

Kinder- und Jugendarbeit



Offene Turnhalle für Kinder. al.

Die Spielmobil-Saison ist vorbei und der Herbst/Winter steht vor der Tür. Aus diesem Grund startet am 26. Oktober die Offene Turnhalle für Kinder in die dritte Saison. Das Angebot findet 14-täglich in der Dreifach-Turnhalle Neumatt und **neu von 15.15 bis 17.15 Uhr** statt und lädt Kinder ab der 1. Klasse zum Spielen ein. Kinder im Vorschulalter dürfen mit Begleitung einer erwachsenen Person ebenfalls mitmachen. Das Team der Jugendfachstelle Belp freut sich auf spannende Spielnachmittage.

Kerzenziehen und 30 Jahre offene Kinder- und Jugendarbeit.

Auch dieses Jahr findet wieder das beliebte Kerzenziehen bei der Jugendfachstelle, Muristrasse 4, statt. Am Montag, 28. November, Mittwoch, 30. November und Donnerstag, 1. Dezember, können von 13:30 bis 17 Uhr Kerzen gezogen werden. Am Freitag, 2. Dezember, bietet die Jugendfachstelle Belp von 15 bis 20 Uhr ihr Kerzenziehangebot an.

30 Jahre offene Kinder- und Jugendarbeit – das muss gefeiert werden. Neben dem Kerzenziehen findet am Samstag, 3. Dezember, in der Jugendfachstelle von 11 bis 17 Uhr im Rahmen des Anlasses «30 Jahre offene Kinder- und Jugendarbeit» ein Tag der offenen Tür statt. Wir laden die Bevölkerung von Belp ein, mit uns zu feiern und bieten Einblicke in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Aktuelle Informationen und Kontakt: Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34. info@jugendfachstellebelp.ch / www.jugendfachstellebelp.ch



Physiotherapie Bahnhofplatz Belp GmbH

Neue Bewegungsmöglichkeiten schaffen!

In der Kindheit lernen wir mit viel Vergnügen komplexe Bewegungsabläufe wie Stehen, Gehen, Essen, Sprechen, Schlucken, Schreiben und vieles mehr. Dies alles geschieht durch verschiedene Kontroll- und Ansteuerungszentren im Gehirn und in den Nerven, die an die Muskeln entsprechende «Befehle» senden.



Sehr viele dieser koordinativen Aufgaben und Gleichgewichtsanforderungen können wir, sofern wir gesund bleiben, bis ins hohe Alter mehr oder weniger perfekt und automatisch abrufen. Wir müssen nicht denken, wie wir gehen, während wir gleichzeitig jemanden mit dem Nadel anrufen, ein Eis aus dem Becher löffeln oder uns die Aussicht über eine Landschaft zu Gemüte führen. Viele Bewegungsaufgaben (darunter auch Sitzen) bewältigt unser Körper automatisch.

Allerdings können sich mit den Jahren unbemerkt Bewegungsmuster und Haltungsgewohnheiten einschleichen, die unsere Gelenke, unseren Rücken oder einzelne Muskeln überlasten. Erst schmerzhafte Verspannungen lassen uns aufmerksam werden, dass etwas nicht mehr stimmt. Eine oder mehrere Strukturen sind gereizt, entzündet, überdehnt, zu schlaff oder verspannt. Die Gesamtheit der Strukturen arbeitet nicht mehr optimal harmonisch zusammen. Wir hängen in den Seilen oder sind gespannt wie eine Geigensaite. Übrigens schützt uns sportliche Betätigung nicht unbedingt vor Überlastungen. Dies vor allem dann nicht, wenn wir monoton immer in den gleichen Bewegungsmustern unterwegs sind und vor allem nur die Leistung, den Rhythmus oder die Anzahl im Auge haben. Heute weiss man, dass Abwechslung in der Übungsfolge und in der Bewegung wichtig ist.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, in unserer Praxis in Bewegung zu kommen (siehe unsere Kursangebote rechts). Allen Kursen gemeinsam sind die Verfeinerung der Körperwahrnehmung und das Aufwecken von Strukturen, die nicht mitmachen, weil andere stärker sind.

Werden Haltungen und Bewegungen spielerisch geübt, können im Gehirn neue Verbindungen geschaffen werden (Neuroplastizität). Das Gehirn ist in der Lage, bis ins hohe Alter neue Bewegungsstrategien zu entwickeln.



Das Team Von links nach rechts, vordere Reihe: Kirsten Schlömer, Stefanie Krause, Claire van Loon, Rosmarie Walthert (Geschäftsleiterin), hintere Reihe: Carmen Hartmann, Esther Huggler, Gabi Cebulla, Andrea Hofstetter, Karin Gampff Lehmann

Kurse für alle, die sich gerne bewegen oder von neuem in Bewegung kommen wollen!

Faszien-Training oder Fascial Fitness

Bindegewebe elastisch-federnd und gleichzeitig belastbar erhalten.

Leitung: Rosmarie Walthert;
Dienstag, 17.30–18.30 Uhr

Rückenfit – der Rumpf als Herz unserer Bewegung

Leitung: Gabi Cebulla;
Montag, 8.30–9.30 Uhr

Zeitgenössisches Pilates

Leitung: Carmen Hartmann;
Freitag, 8.30–9.30 Uhr

Rückbildungsgymnastik zusammen mit dem Baby

Leitung: Stefanie Krause;
Montag, 10.00–11.00 Uhr

Beckenbodengymnastik

Leitung: Stefanie Krause;
Mittwoch, 10.00–10.45 Uhr

Qigong

Leitung: Kirsten Schlömer;
Donnerstag, 17.30–18.30 Uhr

Hatha Yoga

Leitung Rosmarie Walthert;
Montag, 17.00–18.00 Uhr für Männer reiferen Alters
Mittwoch, 18.00–19.15 Uhr

Für Fragen und mehr Information

Tel. 031 819 23 13
info@physiobelp.ch
www.physiobelp.ch



Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

Sozialkommission

Neu! – Erzählcafé im Schlosskeller. sg. Berndeutschen Geschichten lauschen und danach gemütlich bei Kaffee und Kuchen beisammensitzen – wäre das nicht eine gute Idee? Wenn Ja, dann kommen Sie doch am **Dienstag, 8. November**, um 15 Uhr, in unseren Schlosskeller. Jenny Joder liest allerlei Geschichten. Anschliessend bleibt bis 17 Uhr genügend Zeit, sich bei Kaffee und Kuchen miteinander zu unterhalten. Der Anlass ist kostenlos. Die Idee eines Erzählcafés wurde bei der Überarbeitung des Altersleitbilds der Gemeinde Belp eingebracht. Ziel ist es, die ältere Generation zu vernetzen und somit der Vereinsamung vorzubeugen. Daher organisiert eine Arbeitsgruppe des Frauenvereins den Anlass mit Unterstützung der Sozialkommission. Falls auch Sie der Meinung sind, es wäre schön, in diesem Rahmen andere Belper Seniorinnen und Senioren zu treffen, machen Sie mit und kommen Sie am 8. November ins Schloss. Wir freuen uns auf Sie! Ein Abholdienst kann vom Fahrdienst des Frauenvereins Belp organisiert werden. Für weitere Informationen steht Ihnen die Koordinatorin Regina Dubach gerne zur Verfügung, 031 812 27 72.

bfu -Sicherheitstipp



Herbst/Winter = Schwierige Strassenverhältnisse.

Die ersten Nebelbänke sind da. Kürzere Tage und sinkende Temperaturen kündigen wie jedes Jahr den Herbst

und Winter an. Um Ärgernisse oder Schlimmeres zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Sicherheitstipps: • Tagsüber Blendung durch tiefstehende Sonne. • Nachts Blendung durch Gegenverkehr. • Eingeschränkte Sicht durch früh einsetzende Dunkelheit, Nebel, Niesel, Regen oder Schnee. • Schleudergefahr und längere Bremswege wegen Nässe, Laub oder Schmutz auf der Fahrbahn. • Aquaplaning-Gefahr wegen Pfützen und Wassergruben. • Die Temperaturen sinken, auf Brücken ist mit Eisbildung zu rechnen. • Wildwechsel-Gefahr, vor allem in der Nähe von Wäldern. • Montieren Sie während der Wintermonate Winterreifen (M+S; Matsch + Schnee) mit mindestens 4 Millimetern Profil. Als Merkregel fürs Flachland: von Oktober bis Ostern (O bis O). • Fahren Sie an die Strassenverhältnisse angepasst:

reduzierte Geschwindigkeit, halten Sie mehr Abstand zum vorderen Fahrzeug ein. • Steuern Sie sanft. Berücksichtigen längere Bremswege, bremsen und beschleunigen Sie Ihr Fahrzeug langsam. • Seien Sie auch vorsichtig bei Kuppen, Brücken, Tunnelausfahrten und Walddurchfahrten.

Sicherheit geht vor! Wenn es zu stark schneit oder die Strassen extrem glatt sind – lieber das Auto stehen lassen und die Fahrt verschieben, als zu viel riskieren!

Peter Räber, bfu-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, 031 819 21 13, 079 246 43 88 oder bfu-belp@belponline.ch



Samichlous. RN. Der Samichlous ist schon mittendrin am organisieren der Sankt Nikolaus Aktion und wird auch dieses Jahr wie gewohnt am Montag, 5. und Dienstag, 6. Dezember abends zwischen 17 und 20 Uhr Familienbesuche machen. Der Tradition folgend, besucht der St. Nikolaus, Familien im Bischofsgewand, nach alter Überlieferung der Le-

gende des Bischofs von Myra. Begleitet wird er von zwei Dienern und natürlich vom Schmutzli. Gruppenbesuche werden auch dieses Jahr wieder versuchsweise durchgeführt. Die Gruppenbesuche sind aber nur am Montag, 5. Dezember möglich. Auskunft erteilt Rainer Notter unter 031 819 46 86. Gegen siebzig freiwillige Helferinnen und Helfer werden während zwei Tagen dafür sorgen, dass der St. Nikolaus so viele Familien als möglich besuchen kann. Flyer liegen auf der Gemeindeverwaltung, der Pfarrei Heiliggeist und der Pfruendschür auf. Anmeldeformulare oder Online-Anmeldung finden sie auf unserer Homepage www.samichlous-belp.ch. Der Samichlous freut sich schon jetzt über viele Anmeldungen. **P.S. wir suchen auch noch «Dienerli» und «Schmutzli», die dem Samichlous helfen würden.**



26. bis 27. Mai 2017. tm. Das OK Belpfest ist gut unterwegs. Am Freitag und Samstag des Auffahrts-Wochenendes 2017 ist rund um das Dorfzentrum und Schloss Belpfest!

Das OK Belpfest hat schon einige Sitzungen hinter sich. Es wird beauftragt und unterstützt von mehreren Vereinen. Belps Zentrum hält an diesen zwei Tagen unterschiedlichste Attraktionen für alle bereit. Lunapark, Kampf



der Vereine, Kids Time; Bands wie Schnulze und Schnultze, Cocktail Band, Timberline Country, Jogi, Beat, Bands der Musikschule; DJ Pipo, Ländlertreffen, Belp Voices (Singprojekt für alle); Bäuper Aabe, Tombola und mehr. Alles natürlich begleitet von variantenreicher Gastronomie.

Am Samstag, 27. Mai um 16 Uhr, ist das grosse Belper Klassentreffen. Alle, die ein Belper Schulzeugnis mitbringen (egal was drin steht ...), erhalten gratis ein Glas Weisswein. Es war noch nie so einfach, ein Klassentreffen zu organisieren – der Ball liegt nun bei Ihnen!

Wer also am Auffahrts-Wochenende im Mai 2017 wegfährt, verpasst viel ... www.belpfest.ch

Ortsmuseum



Die Galactina & Biomalz AG. Kräftige Kinder – glückliches Alter.

sj. Was 1881 in einer Belper Backstube begann, wurde zu einem Erfolgskapitel in der Industriegeschichte des Kantons Bern und der Schweiz. Die

Galactina & Biomalz AG in Belp gehörte bis 1996 im Bereich der Kinder- und Ergänzungsnahrungsmittel zu den ganz Grossen, die Fabrik am Ortseingang zu den Wahrzeichen von Belp. 20 Jahre nach ihrem Ende wirft das Ortsmuseum einen Blick zurück. Bestückt mit Highlights aus dem Firmennachlass und begleitet von lebendigen Erinnerungen erzählt die neue Sonderausstellung



im Schloss die Geschichte der Galactina & Biomalz AG.

Vom 29. Oktober bis 4. März 2017 entfalten sich die zahlreichen Facetten der Galactina & Biomalz AG gleich auf zwei Stockwerken im Schloss. Im zweiten Stock beginnt die Ausstellung mit einem Blick auf die Fabrik mitten im

Dorf und setzt mit der Erfindung des Galactina Kindermehls zur Rundschau durch die Firmengeschichte an. Die Arbeiterschaft, die Produktion, Spedition und Vertrieb sowie die mannigfaltige Produktpalette finden ihren Platz. Dank der Kooperation mit der Schlossgalerie entführt die Ausstellung im Erdgeschoss schliesslich in die faszinierende Welt der Werbung und des Marketing.



Über 40 historische Originalplakate, Inserate und Werbespots, 3D-Karten von 1906, Hänge- und Stellbilder sowie eine Auswahl an Wettbewerbspreisen und – neudeutsch als Give-Aways bezeichneten – Sachen und Säckelchen laden zur Entdeckung, manch ein Sujet oder Slogan auch zum Schmunzeln ein. Nicht fehlen dürfen dabei auch das fast schon legendäre Porzellanservice und die historischen Kindertrinkgefässe, die einst auch in der Fabrik ausgestellt waren.

Lesestoff gibt es schliesslich im Bereich, der den zahlreichen Publikationsorganen aus dem Hause Galactina gewidmet ist. Hier darf in alten Ausgaben der «Zeitschrift für Mutter und Kind»

und ihrer Nachfolgerin, der «Bio-Zeitung», geblättert und geschmökert werden, in der dereinst auch der Ritter Bio von Belp seinen grossen Auftritt hatte.

Rahmenprogramm. Beginnend mit der öffentlichen Vernissage am morgigen 28. Oktober ab 17 Uhr, bietet die Ausstellung ein Rahmenprogramm mit öffentlichen Führungen, einem Filmabend, Vorträgen, Gesprächsabenden und Spezialprogrammen. Die Angaben zu den Veranstaltungen finden sich auf dem Flyer zur Ausstellung sowie online in der Belpagenda. Für Schulklassen besteht ein spezielles Angebot.

Öffnungszeiten. Die Sonderausstellung zur Galactina & Biomalz AG ist vom 29. Oktober bis 4. März 2017 samstags von 10 bis 16 Uhr und donnerstags von 17 bis 20 Uhr geöffnet. Für Schulklassen und Gruppen sind Sonderöffnungen mit und ohne Führung auf rechtzeitige Anfrage möglich.

Kontakt Ortsmuseum: ortsmuseum_belp@gmx.ch, 078 663 07 83, www.belp.ch/ortsmuseum



MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL



Samstag, 5. November, von 10 bis 12 Uhr, Offene Türen im Schloss – Musikschule. ds. Instrumente ausprobieren, Beratung, Bistro. **12.15 Uhr Familienkonzert im Festsaal** (Dauer 45 Minuten).

Am Sonntag, 20. November, 10.30 bis 13 Uhr, präsentieren alle **Schülerinnen und Schüler unserer Holzbläserklassen** die Resultate des dreiwöchigen Projektunterrichts «Hobla». **Gegen hundert beteiligte Kinder und Jugendliche** spielen Kurzkonzerte mit vielversprechenden Titeln wie «Time for Ragtime», «Grooves und Impro», «frisches Gemüse aus dem Pop-Garten» u.a. und entführen Sie in die Welt von Flöten, Klarinetten, Oboen, Saxophonen und Fagotten. Die **Konzerte** finden im **Schloss** (Festsaal, Kleiner Saal) **sowie im Aaresaal** (Dorfzentrum) statt, das Publikum wandert von Event zu Event. Das genaue Programm finden Sie auf unserer Homepage www.ms-guerbetal.ch

Gemeindebibliothek



Lesefieber On Tour. ae. «Alle Bücher um mich herum rufen: Nimm mich!» **Manuela Hofstätter** ist Buchhändlerin/Literaturbloggerin und leidet an chronischem Lesefieber. Sie füttert ihre Homepage www.lesefieber.ch mit zwei neuen Rezensionen pro Woche, twittert und kommt nun zu uns. Sie stellt uns am **30. November, 19.30 Uhr**, in der **Gemeindebibliothek**, auf unterhaltsame Weise aktuelle Bücher für jeden Geschmack vor. Vielleicht brauchen Sie einen Buchtipp für Weihnachtsgeschenke oder Sie geniessen mit uns das «Lesefieber» mit anschliessendem Apéro. Eintritt frei / Kollekte.

Gschichtestund – die Sommerpause ist vorbei. Käthi Beck erzählt wieder Geschichten für Kinder von 4 bis 6 Jahren. Am Donnerstag, **17. November** und am **15. Dezember**. Von **14 bis 15 Uhr** in der Gemeindebibliothek

Mehr Infos unter www.winmedio.net/belp



Wenn Strom und Wasser unter der Erde fließen

Schon bald wird zwischen Belp und Toffen die Freileitung durchs Gürbetal verschwinden. Doch dies ist nicht die einzige Bau- und Sanierungsmassnahme, welche die Energie Belp AG in den nächsten Monaten beschäftigt.

Tag für Tag kümmert sich das Team der Energie Belp AG darum, dass Bewohnerinnen und Bewohner der Region mit Elektrizität und Wasser versorgt sind. Versorgungssicherheit und eine hohe Qualität stehen hierbei an vorderster Stelle. Und damit dies auch gewährleistet werden kann, sind laufende Unterhalts- und Sanierungsmassnahmen sowie Neubauten im Bereich Wasser und Strom notwendig.

Das Ende einer Freileitung

Viele dieser Arbeiten sind für die Öffentlichkeit nicht oder kaum sichtbar. Ganz anders bei der markanten Hochspannungs-Freileitung zwischen Belp und Toffen: Diese wird schon bald verschwinden, denn die BKW realisiert gemeinsam mit der Energie Belp AG einen Ersatz, welcher nicht über, sondern unter der Erde verlaufen wird. Das Landschaftsbild im Gürbetal wird sich also augenfällig ändern. Baustart war Mitte September. Derzeit werden zwischen der Scheuermatt und dem Fahrbühlweg in Toffen Kabel-



Ein modernes Versorgungsnetz für Elektrizität und Wasser bedarf laufender Sanierungsmassnahmen – hier am Beispiel der Aemmenmatt- und Muristrasse in Belp.

schutzrohre eingepflügt und Schächte erstellt, um dort Kabel für die 16-Kilovolt-Spannung einziehen zu können. Zusätzlich müssen mehrere Transformatorenstationen umgebaut und neu angeschlossen werden.

Aktuelle und neue Baustellen

Ebenfalls seit gut einem Monat werden entlang der Neumatt-, Muri- und Aemmenmattstrasse Wasser- und Kabelleitungen ersetzt und Werkleitungen abgebrochen, neu erstellt oder ergänzt. «Damit sollen die künftigen Ansprüche an ein modernes Versorgungsnetz mit ausreichenden Kapazitäten im nördlichen Versorgungsgebiet erfüllt werden», sagt André Müller, Bereichsleiter Elektrizität

bei der Energie Belp AG. Das Vorhaben wird gemeinsam mit der Gemeinde realisiert, wodurch Synergien genutzt werden können, da der Strassenuntergrund so auch als Leitungsträger dient. Diese Baustelle sei umfangreich und anspruchsvoll, betont Müller. «Umso mehr bedanken wir uns bei den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis.»

Im nächsten Jahr geht es unter anderem am Zelg-, Gantrisch- und Gurnigelweg weiter. Auch hier werden im Rahmen der Strassensanierung die Werkleitungen erneuert und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. So sollen Störungen wie zum Beispiel Wasserleitungsbrüche eliminiert werden.



Dieser Anblick gehört schon bald der Vergangenheit an: Die Freileitung zwischen Belp und Toffen wird unter die Erde verlegt.

DragonCycle



Marcel Schlapbach
Dorfstrasse 22 3123 Belp
Tel. (+41) 031 819 47 36
Fax (+41) 031 819 47 56
www.dragon-cycle.ch



Atelier
Regenbogen

Bastel- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 12 Uhr
13.30 - 18 Uhr
Sa 8.30 - 16 Uhr
Montag geschlossen

Eggenweg 2
CH-3123 Belp
Telefon 031 819 35 65
Fax 031 819 13 06

E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch
www.regenbogen-belp.ch



**Kaffeemaschinen
Urs Liebi**
Steinbachstrasse 23
3123 Belp
Tel. 031 812 01 40

KAFFEEMASCHINEN
URS LIEBI
BELP

Dienstag - Freitag
08:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Samstag
09:00 - 12:00 Uhr
Montag
geschlossen

info@kaffeemaschinen-liebi.ch
www.kaffeemaschinen-liebi.ch

Offizielle Servicestelle: **jura rotel**



DuART

Goldschmiede
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a
3123 Belp
Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke
a.b.art
swiss made



Montag bis Freitag
8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr
Samstag
8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr
Sonn- und Feiertage
geschlossen

Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
 - Hunde- und Katzenpflege
 - Salon Bello
 - Tiernahrung & Zubehör



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65
tierferienheim_belp@bluewin.ch
www.tierferienheim-belp.ch

Änderungsatelier



Maia Baumeler
Kefigässli 8
3123 Belp
Telefon 031 / 819 65 26
Telefax 031 / 819 65 55
aenderungsatelier@baumelerbelp.com

Wir sind persönlich für Sie da in Belp.





Christine Jordi Sandro Nesci Patrick Baumeler

Generalagentur Belp
Daniel Baumann Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobiliar.ch

die Mobiliar

mobiliar.ch

16090/BA/0165A



Immer da, wo Zahlen sind.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gürbe
www.raiffeisen.ch/guerbe



MECH. WERKSTATT
LANDTECHNIK AG TRAKTOREN
TEL. 031 819 02 03 3123 BELP

MOTORGERÄTE

Besuchen Sie uns an der
HÜHNERHUBELSTR. 67!!




Garage Affolter Tankstelle
Bernstrasse 21 Tel. 031 819 05 86
3125 Toffen Fax 031 819 34 25
Offizieller Fiat-Agent affolter.garage@bluewin.ch